



# Hüffenhardt

*natürlich-aktiv*

mit Ortsteil Kälbertshausen

Ämtliche Bekanntmachungen der Gemeinde  
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen  
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1,  
74928 Hüffenhardt, Telefon 06268 / 9205-0, Internet: www.  
hueffenhardt.de, E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de. Verant-  
wortlich für den ämtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarun-  
gen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Walter  
Neff oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen  
Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,  
74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medi-  
en Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906  
Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0, Internet: www.nuss-  
baum-medien.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Ver-  
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.  
07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Kündigung des  
Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

# CIRCUS & Halligalli beim HCV

Manege frei heißt es ...

am **Samstag, 18.02.2017 ab 19.29 Uhr** bei der

*1. Prunksitzung*

mit River Sound Express



und am **Sonntag, 19.02.2017 ab 14.29 Uhr** beim

*Kinderfasching*

Mit eigenem Programm und Spielen für alle Kinder.  
Natürlich sind auch die Erwachsenen herzlich willkommen.

Hüffenhardter Carnevalsverein

[www.hiffelder-carneval.de](http://www.hiffelder-carneval.de)

## Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

### Amtliche Rufnummern:

<b>Rathaus Hüffenhardt</b>	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
<b>Verwaltungsstelle</b>	
<b>Kälbertshausen</b>	1310
OV Georg	334
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

### Forst-Revierleiter

Herr Glaser 06261/15644  
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

### Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487  
Fax 9294-05

### Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 752  
Müllangelegenheiten: 06261/84-0

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910  
AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

**Notariat Aglasterhausen** 06262/9228-0

### Versorgung

**Wasserversorgung**  
Zweckverband 07264/9176-0

**Stromversorgung**  
Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0

zentr. Störungsstelle 0800/3629477

**Störungsstelle Kabelfernsehen**  
zentr. Störungsstelle 0341/42372000

**Kaminfegermeister**

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

**Fleischbeschau**

Dr. Bauer 06262/915640

**Tierheim Dallau** 06261/893237

### Kirchen/kirchl. Einrichtungen

**Evang. Kirchengemeinde**  
Pfarrer Christian Ihrig 228

**Kindergarten**  
**Ev. Tageseinrichtung für Kinder**  
**Hüffenhardt** 1033  
**Kälbertshausen** 9283313  
Leiterin Dagmar Brettel

**Kath. Kirchengemeinde**  
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau  
Pfarrbüro 07264/4332

### Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

**Ärztlicher Bereitschafts-**

**dienst** 06261/19292

**Praxis Dr. Johmann** 1338

**Zahnarztpraxis**

Dr. Sipeer 928363

**Kreisaltersheim Hüffenh.** 928930

**Nachbarschaftshilfe**

Pfarrer Ihrig 228

**Hü:** Bernhard Eckert 535

**Kä:** Erhard Georg 334

**Tierarztpraxis**

Waberschek 928617

## Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Mo.	19.00-20.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Di.	geschlossen
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Bücherei Kälbertshausen	Mi.	16.30-18.00 Uhr
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)		
			Mittwoch	15.00-19.00 Uhr	
			Samstag	10.00-16.00 Uhr	
			Winteröffnungszeiten		
			Mittwoch	16.00-17.00 Uhr	
			Samstag	14.00-16.00 Uhr	

## Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa. 18.2.	HCV	1. Prunksitzung	MZH Hüffenhardt
So. 19.2.	HCV	Kinderfasching	MZH Hüffenhardt
Do. 23.2.	HCV	Altweiberfasching	MZH Hüffenhardt

## Amtliche Bekanntmachungen

### Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 17.2. Lärchen-Apotheke, Seestr. 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
- Sa. 18.2. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
- So. 19.2. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
- Mo. 20.2. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182

- Di. 21.2. Retzbach-Apotheke, Brunnenstr. 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
- Mi. 22.2. Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
- Do. 23.2. Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Tel. 07136/970159

### Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 17.2. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 A, Mosbach (Neckarelz) Tel. 06261/62343
- Sa. 18.2. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- So. 19.2. Pfalzgrafen-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach Tel. 06261/35500
- Mo. 20.2. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach (Waldstadt), Tel. 06261/12233
- Di. 21.2. Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40, Mosbach Tel. 06261/2239
- Mi. 22.2. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6, Mosbach Tel. 06261/2630
- Do. 23.2. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Mosbach Tel. 06261/16921

**!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!**

Kostenfrei aus dem Festnetz

**0800 0022 8 33**

Handy max. 69 ct / min.

**22 8 33**

oder im Internet

**www.lak-bw.notdienst-portal.de****Ärztliche Notfalldienste****Zentrale kostenfreie Rufnummer****116117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

**Erwachsene:****Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach**

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

**Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen**

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>**Kinderärztlicher Notfalldienst****0180/6062811****Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis****Augenärztlicher Notfalldienst****0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

**Zahnärztlicher Notfalldienst****3038****Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

Fr. 17.2. Altholz

Mo. 20.2. Restmüll

**Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt****Feuerwehr warnt vor Gefahr durch Kohlenmonoxid****DFV-Vizepräsident Hachemer: „Schon im Verdachtsfall Alarm schlagen!“**

Es ist geruchs- und geschmacklos und schon wenige Atemzüge können zum Tod führen: Kohlenmonoxid entsteht bei einem unvollständigen Verbrennungsvorgang. „Häufig sind mangelnde Belüftung, fehlerhafte Verbrennung in Öfen oder Defekte an Gasthermen die Ursachen“, warnt Frank Hachemer, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), vor dem Hintergrund der tödlichen Kohlenmonoxidvergiftung bei sechs jungen Menschen in Arnstein (Bayern).

„Immer wieder kommt es auch zu Einsätzen der Feuerwehr aufgrund ausgasender Kohlereste etwa von Shisha-Pfeifen oder Grills in geschlossenen Räumen“, berichtet der Experte.

Kohlenmonoxid ist für den Menschen nicht zu bemerken. Das Gas mit dem Kürzel CO bindet sich im Blut an die roten Blutkörperchen (Hämoglobin) und verdrängt dabei den Sauerstoff. Nach wenigen Atemzügen kann dies bereits zu schweren Vergiftungserscheinungen und zum Tod führen. In den letzten Jahren sind immer mehr Feuerwehren mit CO-Warngeräten ausgerüstet, die bei Überschreiten einer Warnschwelle Alarm schlagen. „Schon im Verdachtsfall einer Kohlenmonoxidvergiftung sollte man schnell reagieren“, appelliert Hachemer.

Der Deutsche Feuerwehrverband gibt folgende Handlungshinweise:

- Achten Sie beim Betrieb von Shisha-Pfeifen oder ähnlichen Geräten auf ausreichende Belüftung. Grillen Sie nie in geschlossenen Räumen - dies gilt auch für das Abkühlen der Kohle.
- Nehmen Sie beim Betrieb von Verbrennungsöfen oder gasbetriebenen Geräten plötzlich auftretende Kopfschmerzen ernst - sie sind ein erstes Anzeichen für eine mögliche Vergiftung. Begleitet werden sie unter Umständen von Bewusstseinsbeeinträchtigung.
- Beim Verdacht des Auftretens von Kohlenmonoxid verlassen Sie sofort den betroffenen Raum. Sofern möglich, sollte man die Fenster öffnen, um zu lüften.
- Wenn es Ihnen ohne Eigengefährdung möglich ist, schalten Sie das möglicherweise verursachende Gerät aus oder entfernen den Auslöser aus der Wohnung.
- Alarmieren Sie im Verdachtsfall Feuerwehr und Rettungsdienst über die europaweit gültige Notrufnummer 112.

Nicht nur umsichtiges Handeln, sondern auch Vorsorge können dazu beitragen, Unfälle zu verhindern:

- Ein wichtiger Beitrag zur Prävention ist die regelmäßige Wartung der Heizungsanlage zum Beispiel durch den Schornsteinfeger. Diese ist einmal pro Jahr Pflicht. So kann beispielsweise festgestellt werden, ob ein Lüftungskanal blockiert wird und die Heizgase oder Abgase daher nicht einwandfrei abziehen. Dies kann auch durch Vogelneester verursacht werden.
- Verwenden Sie die Anlagen sachgemäß. Bei Etagenheizungen sind die Lüftungsschlitze der jeweiligen Türen der Gasthermen frei zu halten und nicht zu verstellen, sonst erhält die Anlage zu wenig Sauerstoff.
- Es gibt mittlerweile Rauchmelder, die auch vor der Freisetzung von Kohlenmonoxid warnen. Sinnvoll ist die Installation eines solchen Gerätes in der Nähe der Gastherme. Erhältlich sind diese speziellen CO-Melder im Fachhandel - unter anderem im Versandhaus des Deutschen Feuerwehrverbandes unter [www.feuerwehrversand.de](http://www.feuerwehrversand.de).

**Jugendfeuerwehr**

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 22.2.2017 um 18.30 Uhr zu einer Übung.

**Sich bestens informieren heißt...Amtsblatt lesen!**



## Vom Gemeinderat

### Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.12.2016 Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
  2. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Gemeinderat Marco Kratz auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
  3. Verabschiedung von Gemeinderat Marco Kratz
  4. Nachrücken einer Ersatzbewerberin in den Gemeinderat; Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen gem. § 29 GemO
  5. Verpflichtung von Elke Zimmermann als Gemeinderätin
  6. Ergänzungswahl der in die verschiedenen Organe zu entsendenden Mitglieder aus dem Gemeinderat nach dem Ausscheiden von Gemeinderat Marco Kratz
    - 6.1 Kindergarten - Kuratorium
    - 6.2 Verbindungsperson für Jugendtreff Hüffenhardt
  7. Abwassergebühr, hier:
    - 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation der Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hüffenhardt für 2017-2018
    - 7.2 Beratung und Beschlussfassung über die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
  8. Krebsbachtalbahn  
hier: Beratung und Beschlussfassung über den weitergehenden Bahnbetrieb
  9. Baugesuche; hier:
    - 9.1 Abweichung von örtlichen Bauvorschriften hinsichtlich der Dachfarbe, Max-Liebermann-Straße 8, 74928 Hüffenhardt
    - 9.2 Errichtung einer Stellplatzanlage auf dem Grundstück Flst. Nr. 998, Beudweg 2, 74928 Hüffenhardt.
    - 9.3 Neubau Einfamilienhaus auf dem Flurstück Nr. 11763, Dienerweg 10, 74928 Hüffenhardt
  10. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
  11. Fragen der Einwohner
- Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Punkt 9.3 von der Tagesordnung gestrichen.

#### zu Punkt 1

Zu Beginn der Sitzung gibt es aus dem Zuhörerraum keine Anfragen.

#### zu Punkt 2

Wegen Befangenheit wirkt Gemeinderat Kratz nicht an der Beschlussfassung bei diesem Tagesordnungspunkt mit.

Bürgermeister Neff erläutert die Verwaltungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt. Gemeinderat Marco Kratz hat mit Schreiben vom 31.10.2016 sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat beantragt. Mit Schreiben vom 22.11.2016 (Eingang per E-Mail) hat Herr Kratz die Gründe für sein Ausscheiden ergänzend zu einem Gesprächstermin mit Bürgermeister Neff und Frau Maahs aufgeführt. Das Schreiben ist dieser Vorlage beigelegt.

Das Ausscheiden aus dem Gemeinderat als Mitglied des Gremiums ist als Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit zu werten und deshalb anhand des § 16 Gemeindeordnung zu bewerten. Danach kann ein Bürger sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat (von der ehrenamtlichen Tätigkeit) aus wichtigen Gründen verlangen.

Ob ein wichtiger Grund vorliegt, entscheidet bei Gemeinderäten der Gemeinderat. Die Entscheidung ist nach pflichtgemäßem Ermessen unter Würdigung aller Einzelumstände zu treffen. Wenn einer der in § 16 Absatz 1 Satz 2 Ziffer 1 bis 7 oder Satz 3 Gemeindeordnung aufgeführten Tatbestände vorliegt, muss der wichtige Grund anerkannt werden. Ein wichtiger Grund wird in Anlehnung an die auf anderen Rechtsgebieten entwickelten Grundsätze als wichtiger Grund dann angenommen werden können, wenn unter Würdigung der gesamten Verhältnisse dem Bürger die Übernahme oder Weiterführung eines Ehrenamtes nicht zugemutet werden kann. Dabei sind die Gründe für die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit den Bedürfnissen der Gemeinde und ihrer Verwaltung gegenüberzustellen sowie Art und Umfang der in Frage stehenden ehrenamtlichen Tätigkeit zu berücksichtigen. Die zeitliche Inanspruchnahme durch die ehrenamtliche Tätigkeit muss unzumutbar sein.

Die rechtswirksame Entscheidung des Gemeinderates beendet die Zugehörigkeit im Kollegialorgan.

Gemeinderat Kratz begründet seinen Antrag auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat mit außerordentlichen Verpflichtungen gegenüber Familie und Beruf. Aufgrund der beruflichen Tätigkeit und der erforderlichen Fürsorge für die Familie macht er geltend, sich dem Ehrenamt nicht mehr gebührend widmen zu können.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

#### Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag von Gemeinderat Marco Kratz auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat stattzugeben.

- einstimmig -

#### zu Punkt 3

In einer persönlichen Ansprache verabschiedet Bürgermeister Neff Marco Kratz aus dem Gemeinderat.

Marco Kratz, so Bürgermeister Neff, war 2007 in den Gemeinderat nachgerückt und wurde bei den Gemeinderatswahlen 2009 und 2014 über die Liste der Freien Wählergruppe mit fast gleicher Stimmenzahl wieder in den Gemeinderat gewählt. Sicherlich aufgrund seines Schwerpunktes und seiner Interessenlage im Bereich Bildung und Betreuung hat Marco Kratz weitere Funktionen, so im Kindergartenkuratorium und für das Jugendhaus, übernommen.

Bürgermeister Neff spricht Marco Kratz seinen Dank für die Bereitschaft, ein kommunales Ehrenamt zu übernehmen aus. Dieses habe er neun Jahre lang bekleidet und dabei auch einige schwierige Entscheidungen treffen müssen. Dabei bescheinigt ihm Bürgermeister Neff, immer die Allgemeinheit bzw. das Gesamtwesen vertreten zu haben.

Als Abschiedsgeschenk überreicht Bürgermeister Neff ein Luftbild des Ortsteils Hüffenhardt sowie eine Flasche Wein und wünscht ihm sowohl beruflich als auch privat alles Gute.

#### zu Punkt 4

Bürgermeister Neff erläutert die Verwaltungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

Scheidet ein Gemeinderat im Laufe der Amtszeit aus, rückt die als nächste Ersatzperson festgestellte Person nach, vgl. § 31 Absatz 2 Gemeindeordnung. Das Ergebnis der letzten Gemeinderatswahlen ist als Anlage beigelegt.

Als nächste Ersatzperson für den Wahlvorschlag der „Freien Wählergruppe“ würde demnach Frau Elke Zimmermann in den Gemeinderat nachrücken.

Frau Elke Zimmermann hat ihr Nachrücken schriftlich bestätigt. Es wurden von Frau Zimmermann keine Gründe im Sinne des § 16 Gemeindeordnung zur Ablehnung dieser ehrenamtlichen Tätigkeit vorgebracht.

Nach Kenntnis der Verwaltung sind Hinderungsgründe im Sinne von § 29 GemO, die dem Eintreten in den Gemeinderat entgegenstehen, nicht bekannt.

Gemäß § 29 Absatz 5 GemO hat der Gemeinderat das Vorliegen bzw. Nichtvorliegen eines Hinderungsgrundes festzustellen.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden

#### Beschluss

Der Gemeinderat stellt fest, dass gegen das Nachrücken von Elke Zimmermann in den Gemeinderat kein Hinderungsgrund vorliegt.

- einstimmig -

#### zu Punkt 5

Bürgermeister Neff heißt Frau Zimmermann herzlich willkommen. In einer kurzen Ansprache erinnert er an das für das Nachrücken zugrunde liegende Wahlergebnis der letzten Gemeinderatswahl vom 25.5.2014, bei dem Frau Zimmermann 345 Stimmen auf sich vereinigt hat.

Entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg belehrt Bürgermeister Neff Frau Zimmermann über die für ein Gemeinderatsmitglied bei der Ausübung des Amtes geltenden wesentlichen Rechte und Pflichten.

Sodann erfolgt die Verpflichtung von Gemeinderätin Zimmermann durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel. Die Verpflichtung wird mit Handschlag besiegelt und von beiden Seiten beurkundet.

Nach der Verpflichtung heißt der Vorsitzende Frau Zimmermann nochmals willkommen und freut sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Frau Zimmermann nimmt am Verhandlungstisch Platz.

**zu Punkt 6**

Bürgermeister Neff erläutert die Verwaltungsvorlage. Gemeinderat Marco Kratz war bei der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 16.7.2014 als Vertreter des Gemeinderats in das Kindergartenkuratorium entsandt worden. Ebenso war er als Verbindungsperson für den Jugendtreff Hüffenhardt gewählt worden.

Durch das Ausscheiden von Marco Kratz ist nun aus dem Kreis der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte jeweils eine Person zu wählen, die für das Kindergarten-Kuratorium bzw. als Verbindungsperson für den Jugendtreff Hüffenhardt zur Verfügung steht.

Bürgermeister Neff schlägt vor, dass Gemeinderat Haas, der bisher als Vertreter im Kindergartenkuratorium ist, an die Stelle von Marco Kratz als Kuratoriumsmitglied nachrückt und Frau Zimmermann als Vertreterin benannt wird.

Frau Zimmermann wird darüber hinaus als Verbindungsperson für das Jugendhaus benannt.

Seitens des Gremiums wird eine Aussprache nicht gewünscht. Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht. Da kein Mitglied widerspricht, wird offen gewählt.

Es ergeht folgende Beschlussfassung erfolgt durch

**Wahl**

1. Gemeinderat Haas wird ordentliches Mitglied im Kindergartenkuratorium, Gemeinderätin Zimmermann wird Stellvertreterin.

2. Gemeinderätin Zimmermann wird Verbindungsperson für das Jugendhaus Hüffenhardt

- einstimmig -

**zu Punkt 7.1**

Bürgermeister Neff heißt Rechnungsamtsleiter Zipf willkommen und übergibt ihm sodann das Wort. Rechnungsamtsleiter Zipf erläutert die Verwaltungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

In der Sitzung vom 27.7.2016 hat der Gemeinderat das Büro Schmidt und Häuser aus Nordheim mit der Erstellung der Nachkalkulation und Neukalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren beauftragt. Die Gründe wurden in der Drucksache „Auftragsvergabe für die Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagsgebühr“ vom 27.7.2016 dargelegt.

Das Büro hat unter Berücksichtigung der Jahresüberschüsse aus den Vorjahren folgende Gebührenobergrenzen für den Kalkulationszeitraum 2017-2018 ermittelt:

1. Zentrale Schmutzwassergebühr pro m <sup>3</sup> Frischwasser	2017 in €	2018 in €
kostendeckende Gebührenobergrenze mit Ausgleich der Vorjahresüberdeckung	1,23	1,23

nachrichtlich: Schmutzwassergebühr aktuell 2,28 €/m<sup>3</sup>

2. Zentrale Niederschlagswassergebühr pro m <sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche	2017 in €	2018 in €
kostendeckende Gebührenobergrenze mit Ausgleich der Vorjahresüberdeckung	0,54	0,45

nachrichtlich: Regenwassergebühr aktuell 0,54 €/m<sup>2</sup>

Im Anschluss an seinen Vortrag gibt es zunächst Diskussionen um die stufenweise Senkung der Niederschlagswassergebühr bis klar gestellt wird, dass diese nicht in Stufen, sondern nur einmalig zum 1.1.2018 gesenkt wird. In 2017 bleibt der bisherige Gebührensatz bestehen.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat sodann folgenden

**Beschluss**

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom November 2016 zu.

2. Die Gemeinde Hüffenhardt wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ erheben.

3. Die Gemeinde Hüffenhardt wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die abgeschlossene überbaute und darüber hinaus befestigte Fläche.

4. Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen zu.

- Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.
- Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßenentwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

aus den kalkulatorischen Kosten der		aus den Betriebskosten der	
Mischwasseranlagen	25,0 %	Mischwasseranlagen	13,5 %
Regenwasseranlagen	50,0 %	Regenwasseranlagen	27,0 %
Kläranlage	5,0 %	Kläranlage	1,2 %

- Den vorgeschlagenen Kalkulationszeiträumen der Gebührenkalkulation für 2017 und 2018 (jeweils einjährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.

- Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen der Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung aus den Bemessungszeiträumen 2011, 2012 und 2013 werden entsprechend der Anlagen 8 und 9 zum Ausgleich eingestellt. Die Kostenüberdeckungen aus den Bemessungszeiträumen 2014 und 2015 sollen in der nächsten Kalkulation ausgeglichen werden.

- Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die zentralen Abwassergebühren der Gemeinde Hüffenhardt wie folgt geändert:

**für den Zeitraum 1/2017 bis 12/2017:**

- Schmutzwassergebühr 1,23 €/m<sup>3</sup> Frischwasser
- Niederschlagswassergebühr 0,54 €/m<sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche

**für den Zeitraum 1/2018 bis 12/2018:**

- Schmutzwassergebühr 1,23 €/m<sup>3</sup> Frischwasser
- Niederschlagswassergebühr 0,45 €/m<sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche

- einstimmig -

Da zuvor kein Mitglied widersprochen hat, wurde über die Punkte 1 bis 9 zusammen abgestimmt.

**zu Punkt 7.2**

Herr Zipf verweist auf die unter 7.1 beschlossene Änderung der Abwassergebühren und erklärt, dass in diesem Zusammenhang auch die Änderung der Abwassersatzung erfolgen muss. Er verweist auf den in der Verwaltungsvorlage abgedruckten Satzungstext.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

**Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Hüffenhardt vom 21.12.2006 wie dargelegt.

- einstimmig -

**zu Punkt 8**

Bürgermeister Neff erläutert die Verwaltungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt. Mit Datum 5.11.2013 haben die Anrainerkommunen und die jeweiligen Landkreise mit der Erms-Neckar-Bahn Eisenbahninfrastruktur AG (ENAG), Bad Urach, eine Vereinbarung über die Bezuschussung der Krebsbachtalbahn von Neckarbischofsheim nach Hüffenhardt abgeschlossen. Derzeit wird auf der Strecke ein Ausflugs- und Touristikverkehr angeboten. Die Fahrsaison dauert von Anfang Mai bis Mitte Oktober. Die Fahrgastzahlen stabilisieren sich und liegen bei rund 4.000 Fahrgästen im Jahr. Für den laufenden Betrieb wird ein pauschaler Zuschuss i. H. v. 70.000 Euro/Jahr angesetzt. Entsprechend der Vereinbarung entfällt ein Finanzierungsanteil von 7 % auf den Neckar-Odenwald-Kreis. Die Gemeinde Hüffenhardt übernimmt davon die Hälfte. Nicht enthalten sind darin die Kosten für die Instandsetzung der Bahnübergänge. Insgesamt stehen 14 Bahnübergänge bis zum Jahr 2028 zur Sanierung an. Entsprechend der abgeschlossenen Vereinbarung übernehmen die Vertragspartner den Anteil der ENAG, da diese über keine eigenen Mittel verfügt. Erfreulicherweise hat das Land Baden-Württemberg in den letzten Wochen signalisiert, den Landeszuschuss hierfür wieder auf 75 % zu erhöhen. Entsprechend der aufgestellten Kostenprognose für die Sanierung der Bahnübergänge würde auf die Gemeinde Hüffenhardt damit ein Anteil von insgesamt ca. 16.250 Euro zukommen. Um den Fortbestand der Bahnstrecke zu sichern, wird von allen Beteiligten die Entwicklung eines Regelverkehrs angestrebt. Ein entsprechender Testlauf im Schülerverkehr verlief im letzten Jahr positiv. Für eine Zukunftsperspektive der Krebsbachtalbahn soll nun eine Potenzi-

alanalyse (Gutachten) erstellt werden. Konkret stehen für 2017 die Planungen zur Sanierung der ersten Bahnübergänge an. Die Kosten hierfür werden auf höchstens 50.000 Euro geschätzt. Der Umbau ist dann für das Jahr 2018 vorgesehen. Geplant ist, dass sich die Landkreise und Kommunen gegenüber der ENAG verpflichten, diese Planungskosten entsprechend dem in der Vereinbarung getroffenen Schlüssel zu tragen. Für die Gemeinde Hüffenhardt entspricht dies einem Kostenanteil von ca. 1.750 Euro. Die Verwaltung empfiehlt eine entsprechende Verpflichtungserklärung zur anteiligen Kostenübernahme abzugeben. Vorausgesetzt, dass sich alle weiteren Vertragspartner gleichfalls solidarisch zeigen.

Die Gemeinderäte Hagner und Geörg sowie Bürgermeister Neff sprechen sich in der anschließenden Aussprache für die Abgabe einer entsprechenden Kostenübernahmeerklärung aus. Gründe sind hierfür die mögliche Anbindung an einen S-Bahn-Anschluss und die Beibehaltung der Strecke für den Ausflugsverkehr. Bürgermeister Neff berichtet auch von dem sehr engagierten Förderverein vor Ort, der viele tolle Aktionen im abgelaufenen Jahr veranstaltet habe. Gemeinderat Müller erhofft sich für den Schülerverkehr Möglichkeiten. Gemeinderätin Zimmermann berichtet, dass für die Aktivierung der Strecke für den Schülerverkehr die Kommunikation verbessert werden müsse. Hier habe es beim Probelauf im vergangenen Jahr Schwierigkeiten gegeben.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt eine anteilige Kostenübernahme gegenüber der ENAG abzugeben.

- 3 Gegenstimmen, 11 Zustimmungen, keine Enthaltung -

#### **zu Punkt 9.1**

Frau Maahs erläutert, dass der Bauherr nach dem bereits genehmigten Bauantrag nun ergänzend den Befreiungsantrag gestellt habe, von der im Bebauungsplan „Am Berg“ festgesetzten Dachfarbe abweichen zu dürfen, um ein anthrazitfarbenes Dach zu realisieren. Dies ist in dem Gebiet bereits mehrfach genehmigt worden. Gegen die Zustimmung zu dem Antrag bestehen seitens der Verwaltung keine Bedenken.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat stimmt dem Befreiungsantrag wie dargelegt zu.

- einstimmig -

#### **zu Punkt 9.2**

Frau Maahs erläutert das Bauvorhaben im Bereich des Bebauungsplans „Geiger-Trefzenäcker I“ anhand eines Lageplans. Aus Sicht der Verwaltung gibt es bauplanungsrechtlich keine Bedenken gegen die Stellplatzanlage.

Gemeinderat Hagner regt an, die Zufahrt ausschließlich über die Industriestraße zu leiten und nicht über den Beudweg. Frau Maahs erklärt, dass man hierüber bereits mit dem Bauherrn gesprochen habe.

Hinreichend informiert fasst der Gemeinderat folgenden

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zu dem vorgelegten Baugesuch.

- einstimmig -

#### **zu Punkt 10**

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

1. Am vergangenen Sonntag, 11. Dezember 2015 fand der Seniorennachmittag der Gemeinde statt. Der Dank gilt allen, die in vielfältiger Weise zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben!
2. Hinweis auf den Weihnachtsbaumverkauf am 16.12.2016 ab 14.00 Uhr bis Einbruch Dunkelheit in der Christbaumkultur im Pfaffenloch.

Sodann regt Gemeinderat Luckhaupt die Prüfung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf maximal 30 km/h im Bereich der Schule und des Wohn- und Pflegezentrums an. Durch eine soeben vorgenommene Gesetzesänderung werden entsprechende Vorhaben erleichtert. Bürgermeister Neff sagt eine entsprechende Prüfung zu.

#### **zu Punkt 11**

Auf Nachfrage eines Bürgers erklärt Herr Neff, dass seitens der politischen Gemeinde anlässlich des bevorstehenden Lutherjahres keine Festivitäten geplant sind.

Nachdem es keine weiteren Anfragen aus dem Zuhörerraum gibt, dankt Bürgermeister Neff dem Gemeinderat für die aktive Mitwirkung und die Beschlussfassungen. Er dankt dem Gremium und der Gemeindeverwaltung einschließlich Bauhof sowie dem Rechnungsamt in Haßmersheim für die gute Zusammenarbeit und die stets sehr gute Arbeits- und Aufgabenerfüllung, die letztlich dem Wohl der Gemeinde und damit ihrer Bürgerinnen und Bürger dienen.

Er dankt auch der Geschäftsbereichsleitung mit Herrn Walldorf als Heimleiter im Wohn- und Pflegezentrum für die Überlassung des Raumes zu den jeweiligen Sitzungen, aber auch für die sonstige sehr gute Zusammenarbeit in allen Belangen.

Mit den besten Wünschen für 2017 endet die Sitzung sodann.

#### **Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 8.3.2017**

Für Mittwoch, 8.3.2017 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 24.2.2017 bei der Gemeinde einzureichen.

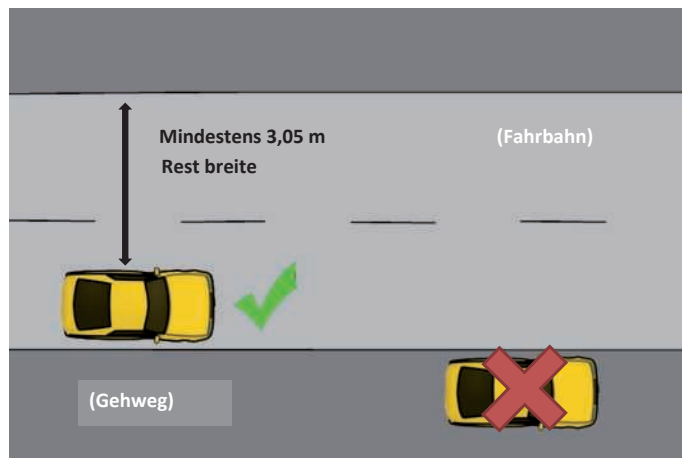
## Immer aktuell ... Ihr Amtsblatt!

### **Das Ordnungsamt informiert**

Missachtung und Unterschätzung der Verkehrsregeln führen im Straßenverkehr häufig zu Beeinträchtigungen.

So stellt sich unter anderem die Frage, ob die Rettungswege in unserer Gemeinde breit genug für entsprechende Fahrzeuge sind? Meist behindern falsch geparkte Fahrzeuge, besonders in Wohngebieten, die Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge, wenn sie keine ausreichende Fahrbahnbreite frei lassen. Mindestens 3,05 Meter müssen frei bleiben, damit die Rettungsfahrzeuge problemlos durchfahren können und keine wertvolle Zeit verlieren. Ganz besonders kompliziert wird es, wenn 2 Fahrzeuge parallel zueinander parken.

Auch das Parken auf dem Gehweg kann dazu führen, dass beispielsweise Mütter mit Kinderwägen oder ältere Menschen mit ihrem Rollator auf die Straße ausweichen müssen. Daher ist das Parken auf dem Gehweg gemäß § 12 (4) Straßenverkehrsordnung grundsätzlich verboten. Es ist nur dann erlaubt, wenn es entweder mit Markierungen oder Verkehrsschilder gekennzeichnet ist.



### **Beschwerden der Einwohner**

Es hat eine Weile ganz gut gehalten, doch nun ist es wieder so weit - der Schnee ist weg und zum Vorschein kommen die Hinterlassenschaften der Hunde. Wir haben schon sehr oft darauf hingewiesen, dass in fast allen Ortsbereichen Hundetütenhalter angebracht wurden. Ein ganz besonders dreister Fall hat sich „Am Berg“ abgespielt (siehe Foto).



Finden **Sie** als Hundehalter das in Ordnung? Auch in den Grünanlagen der Gemeinde häufen sich diese Fälle. Besonders im Bereich Parkplatz Keltergasse haben die Mitarbeiter des Bauhofes fast nur noch mit Hundekot zu tun.

### Infos zum Grüngutplatz

Noch bis zum 2. Samstag im April ist der Grüngutplatz Gänsgarten mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr offen.

Ab dem 3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober sind dann wieder die Sommeröffnungszeiten gültig (mittwochs von 15.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr).

### Bürgergabholz anmelden

Bitte, sofern noch nicht geschehen, das Bürgergabholz bis 28. Februar im Rathaus anmelden, Tel. 9205-0. Der Preis beträgt 60,- € je Doppelster.

### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

#### Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231
- Adresse: Hauptstr. 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 28.2., 25.5., 15.6., 3.10.7, 31.10., 26.12.2017, 28.12.2017.

#### Bad Rappenau

- Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr
  - Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312
  - Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau
- Sprechtag am 1.3., 5.4., 3.5., 7.6., 5.7., 2.8., 6.9., 4.10., 8.11., 6.12.2017.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

#### Rentenservicetag

Die DAK-Gesundheit Mosbach bietet wieder Sprechstunden für alle Rentenversicherte in den Räumen, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach an. Herr Ludger Geier, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Nächster Termin ist Freitag, 24. Februar ab 14.00 Uhr. Eine telefonische Terminabsprache unter Tel. 06274/5266 ist notwendig. Die Auskunft und das Aufnehmen von Kontenklärungs- und Rentenanträgen ist kostenlos. Um eine umfassende Beratung durchführen zu können, ist es erforderlich, dass die Rentenunterlagen vollständig mitgebracht werden.



### Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

#### Einwohnerversammlung am Freitag, 3. Februar 2017

Am Freitag, 3. Februar lud die Gemeinde Hüffenhardt zur alljährlichen Einwohnerversammlung in die Mehrzweckhalle Hüffenhardt. Musikalisch eröffnet wurde diese von der Jugendkapelle der Feuerwehrkapelle Hüffenhardt.

Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner, Blutspenderinnen und Blutspender sowie Sportlerinnen und Sportler konnte Bürgermeister Walter Neff begrüßen, willkommen heißen und ehren.

Bevor Bürgermeister Neff den Rückblick auf die Ereignisse und Investitionen in Hüffenhardt vornahm, nannte er zunächst Ereignisse aus dem vergangenen Jahr, welche die Menschen in Europa und auf der ganzen Welt positiv oder negativ bewegt haben.



Im Jahr 2016 wurde unter anderem der neu gestaltete Schulhof eingeweiht, das denkmalgeschützte Gebäude in der Hauptstraße

26 saniert, der Kindergarten in Kälbertshausen eingerichtet, mit den Arbeiten zur Erweiterung des Bauhofes begonnen, die Feuerwehr mit neuen Bekleidungen und Spinden ausgerüstet und der Glasfaserausbau in Hüffenhardt beendet.

Auch für 2017 stehen vielfältige Pläne und Projekte an: Erschließungsmaßnahmen von Baulücken, Ertüchtigungsarbeiten an der Grundschule sowie im Außenbereich des neuen Kindergartens, Prüfung der Kanäle, Einführung des Bürgerbusses.

Für das Geleistete im vergangenen Jahr und die Bereitschaft zur Mitwirkung am Gemeindeleben im kommenden Jahr dankte Bürgermeister Neff den verschiedenen Akteuren, dazu gehören nicht nur die Vereine, die Feuerwehr und die Kirchengemeinden, sondern alle in verschiedenster Weise ehrenamtlich Tätigen. Ebenso dankte er den Engagierten, die im Asylkreis Hüffenhardt tätig sind, um die ankommenden Menschen in unserer Gemeinde in den unterschiedlichsten Lebenssituationen zu unterstützen.

Nach dem kommunalpolitischen Rückblick auf das Jahr 2016 und einem Ausblick auf die gemeindlichen Vorhaben im Jahr 2017, konnte Bürgermeister Neff zu den vorgesehenen Ehrungen übergehen.

### Ehrungen der Blutspender

Zusammen mit der Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Hüffenhardt, Ulrike Weyher, folgte sodann die Ehrung für mehrmaliges Blutspenden.

Blut spenden bedeutet Leben retten. Auch in diesem Jahr erfreute sich BM Walter Neff, ob der Tatsache, dass viele Bürgerinnen und Bürger bereit sind, ihr Blut zu spenden und sich damit der Menschlichkeit verdient machen.

Über eine Ehrung durften sich freuen:

- für 10-maliges Spenden: Heiko Lübberding und Annette Ritter-Fischer
- für 25-maliges Spenden: Ingrid Guthörle, Erika Hartjens und Annette Siegmann
- für 75-maliges Spenden: Jürgen Ludreschl



### Ehrungen der Sportler

Die Gemeinde braucht nicht in die Ferne zu schauen, um sportliche Spitzenleistungen zu sehen. In Hüffenhardt gibt es ein breit gefächertes Vereinswesen und viele Sportlerinnen und Sportler, die im letzten Jahr Topleistungen erbracht haben.

Um dies zu würdigen ist die Sportlerehrung im Rahmen der Einwohnerversammlung stets ein besonderes Ereignis im Kalender der Gemeinde Hüffenhardt.

Über eine Ehrung durften sich freuen:

- für besondere Leistungen im Bogenschießen: Jan Reimold, Laura Noack, Alisa Zimmermann, Dominik Brenner und Nils Prinke
- für besondere Leistungen im Sommerbiathlon: Anna Ruppl, Andreas Bauer, Jan Bauer, Tobias Haag, Christian Geml, Estelle Teichgräber, Lutz Dziedzitz und Bernadette Müller
- für besondere Leistungen im Sportschießen: Melanie Eband, Marisa Gregori, Rudolf Schneider, Gerhard Bräuchle und Eva-Maria Kunz
- für besondere Leistungen im Kickboxen: Marlen Fernandez



### Ehrungen der Jugendfeuerwehr

Herausragende Leistungen bewiesen die Teams der Jugendfeuerwehr bei verschiedenen Wettkämpfen. Ein Dank gilt hier besonders Jugendwart Jürgen Godolt sowie Heiko Betz, Mark Stadler und Jonas Weber, die die Jugendlichen auf die Wettkämpfe vorbereitet und unterstützt haben.

Über eine Ehrung durften sich freuen:

- 1. Platz beim Wettkampf in Breitenbronn: Niko Doktorowski, Marvin Karr, Marisa Kollmus, Nils Prinke, Laura Weber und Hannes Wolf
- 1. Platz beim Wettkampf im Rahmen des Kreisjugendzeltlagers in Limbach-Laudenberg: Marvin Karr, Maximilian Müller, Nils Prinke, Laura Weber und Hannes Wolf
- 1. Platz beim Wettkampf in Neckargerach: Kilian Hecktor, Maximilian Müller, Nils Prinke, Laura Weber und Hannes Wolf



### Ehrungen der Feuerwehr

Zusammengezählt vereinen die zur Auszeichnung anstehenden Feuerwehrmänner die stolze Summe von 160 Jahren ehrenamtlicher Arbeit in der Feuerwehr auf sich.

Über eine Ehrung durften sich freuen:

- Hauptfeuerwehrmann Karl-Heinz Eckert für 40 Jahre Feuerwehrdienst
- Hauptfeuerwehrmann Otto Vierling für 40 Jahre Feuerwehrdienst
- Oberlöschmeister Martin Kreis für 40 Jahre Feuerwehrdienst
- Oberbrandmeister Erwin Stadler für 40 Jahre Feuerwehrdienst



Im Anschluss an die Ehrungen wurde ausgiebig die Gelegenheit genutzt, an den Themenwänden, der Presseschau oder bei den Bildern des Jahres 2016 gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Für die Bewirtung sorgten auch in diesem Jahr wieder die Herren der Alterswehr der freiwilligen Feuerwehr unter der bewährten Leitung von Helmut Horsch.



Rechts im Bild das Brandhaus vor rund 60 Jahren



Scheune und Wohnhaus



Blick zum Máriakálnok-Platz

## Dachstuhlbrand vor genau 9 Jahren

Heute vor 9 Jahren, am **16. Februar 2008**, brannte das „Hahne“-Haus an der Hauptstraße beim Saalbau.

Nach dem Feuer war das Haus nicht mehr bewohnbar. Die Scheune mit Stallungen blieb dabei unbeschädigt. Ein Jahr danach wurden beide Gebäude abgerissen. Nur von der Scheune blieb ein Teil der Außenmauern stehen. Sie wurden den Neuerungen angepasst.

Nach den Abbrüchen und den anschließenden Tiefbauarbeiten waren bis zum **Frühjahr 2010** aus der entstandenen Freifläche Abstellplätze für neun Pkw und ein Ruherondell mit 13 festen Sitzgelegenheiten entstanden. Auch hier ein Plus dem Parkplatzproblem.

Am **24. Juli 2010** konnte der Máriakálnok-Platz eingeweiht werden. Der Platz erhielt den Namen des Heimatvertriebenen- und Partnerschaftsdorfes „Máriakálnok“. Diese Ortschaft liegt in West-Ungarn, unweit der österreichischen Grenze.

Fotos und Beschreibung von K.H. Haas



## Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg

### Ausschreibung 2017

Um die beispielhaften Leistungen öffentlich zu würdigen, die von Bürgerinnen und Bürgern im Lande Baden-Württemberg - nicht selten unter großem Aufwand an Freizeit und Geld - erbracht werden, hat die Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege im Jahr 1982 den Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg gestiftet.

Das Land lobt hiermit den Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2017 aus.

Den Bewerbungsbogen finden Sie im Internet unter [www.landespreis-fuer-heimatforschung.de](http://www.landespreis-fuer-heimatforschung.de). Einsendeschluss ist der 30. April 2017 (Schülerpreis: 31. Mai 2017).

Weitere Infos erhalten Sie im Flyer, der im Rathaus ausliegt oder unter [www.landespreis-fuer-heimatforschung.de](http://www.landespreis-fuer-heimatforschung.de).



keit. Die Übungen werden zum Teil im Stand, jedoch überwiegend auf Stühlen sitzend ausgeführt. Kleine Handgeräte wie Tennisbälle, Tücher, Bänder, Kirschkernsäckchen usw. werden von der Kursleiterin zur Unterstützung der Übungen mitgebracht.

Die Kleidung soll die Bewegungsfreiheit nicht einengen. Auch für Rollstuhlfahrer geeignet, barrierefreier Zugang gewährleistet.

Rosina Rixinger / 10 Termine / 13,33 UE / Mittwoch, 10.00-11.00 Uhr / ab 8.3.2017 / Hüffenhardt, Sporthalle, Mühlbacher Str. / 43,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261/12077

Kurs 302hub

### Faszi(e)nierendes Training und achtsames Dehnen

Das sanfte Training bringt schnelle Erfolge.

Es kommen unterschiedliche Faszien-Trainingstechniken wie Federn, Stretching, Sensomotorik und Roll-out zum Einsatz. Die Faszienrolle bestimmt die Intensität der Übungen. Mit Übungsvariationen werden zusätzliche Anreize für die Tiefenmuskulatur gesetzt. Genießen Sie die Mobilisationsübungen und spüren Sie ihre positive Wirkung auf die Faszien.

Natalie Wildt / 10 Termine / 13,33 UE / Dienstag, 17.45-18.45 Uhr / ab 7.3.2017 / Hüffenhardt, Sporthalle, Mühlbacher Str. / 43,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261/12077

Kurs 302huc

## Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden



### Die AWN informiert

#### Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Das Entsorgungszentrum Sansenhecken in Buchen hat am Rosenmontag, 27. Februar ganztägig geschlossen. Die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1, hat am Rosenmontag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Am Faschingsdienstag, 28. Februar ist das Entsorgungszentrum Sansenhecken ganztägig geschlossen. Der Betriebshof der Fa. INAST hat vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, ist aber nachmittags geschlossen.

Ab Aschermittwoch, 1. März sind die Entsorgungsanlagen wieder regulär geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender der AWN zu finden oder unter [www.awn-online.de/oeffnungszeiten](http://www.awn-online.de/oeffnungszeiten).

## Volkshochschule

### Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



Bis zur Neubesetzung der Außenstelle nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Mosbach die Anmeldungen entgegen unter Tel. 06261/12077 oder unter E-Mail: [info@vhs-mosbach.de](mailto:info@vhs-mosbach.de)

#### Zumba

Bewegung, die Spaß macht: Zumba ist eine Mischung aus Tanz und Fitness-Elementen zu Musik.

Natascha Hasemann / 6 Termine / 10 UE / Dienstag, 18.30-19.45 Uhr / ab 30.5.2017 / Hüffenhardt, Sporthalle Kälbertshausen, Hälde 2 / 32,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261/12077

Kurs 302hua

#### Gymnastik auf Stühlen am Vormittag - Achtung! Geänderter Beginn!

Der Kurs richtet sich an ältere Menschen, die auf sanfte und effektive Art etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Ziel der Gymnastik ist die Schulung des Gleichgewichts, die Kräftigung, Dehnung und Erhaltung der Muskulatur sowie die Wiedererlangung der Beweglich-

### Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

#### Von der Milch zum Brei

Beim Fachdienst Landwirtschaft findet am **Freitag, 24.2.2017 von 9.00 bis 11.30 Uhr** eine Informationsveranstaltung für Eltern mit Kindern ab 4 Monaten statt. BeKi-Referentin Verena Büttner gibt eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung in Theorie und Praxis.

Die Kinder können zu der Veranstaltung mitgebracht werden.

Anmeldung zu der Veranstaltung in Buchen, Präsident-Wittemannstraße 14, ist erforderlich bis **20.2.2017** unter Tel. 06281/5212-1600.

#### Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Neckar-Odenwald e.V.

##### VLF-Fahrt: Kammertheater in Karlsruhe „Die Wahrheit“

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Neckar-Odenwald e.V. bietet am **Sonntag, 5. März 2017** wieder eine Fahrt nach Karlsruhe zum VLF-Landesbezirksverbandstag 2017 an. Im Kammertheater K2 in Karlsruhe wird Herr Prof. Schimmel Religion und Physik zusammenführen. Der Titel seines Vortrages lautet somit: „der Urknall und die Gottesfrage“. Am Nachmittag wird die Komödie „Die Wahrheit“ von Florian Zeller aufgeführt.

Zustiegsmöglichkeiten bestehen in Buchen, Bingler (7.45 Uhr), Dal-lau (8.05 Uhr), Mosbach Sportplatz (8.15 Uhr) und Aglasterhausen (8.25 Uhr).

Mitglieder, Freunde und Interessenten sind willkommen und können sich beim VLF Neckar-Odenwald unter Tel. 06281/5212-1600 anmelden.

#### **LEADER Neckartal-Odenwald aktiv**

##### **250.000+ Euro für die Regionalentwicklung**

**Der Verein Regionalentwicklung LEADER Neckartal-Odenwald aktiv ruft zum vierten Projektstart auf. Dieses Mal werden 250.000 Euro an EU-Fördermitteln bereitgestellt. Ihre Projektanträge müssen bis zum 27. Februar 2017 bei der Geschäftsstelle LEADER Neckartal-Odenwald aktiv vorliegen.**

Sie möchten etwas für den Erhalt unserer Kulturlandschaft machen oder planen Sie schon länger ein Café- oder Gemeinschaftstreff an ihrem Wohnort? Auch Ihr bürgerschaftliches Engagement unterstützen wir. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Ideen für eine attraktive Gestaltung Ihres Ortes haben. Gemeinsam schaffen wir die Idee zum Projekt. Bewerben können sich alle Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Kommunen.

In diesen vier Handlungsfeldern können Sie sich um eine Förderung bewerben:

1. Erhalt der Kulturlandschaft
2. Neue Wertschöpfung und neue Arbeitsplätze im Tourismus
3. Erhalt attraktiver, zukunftsfähiger Dörfer
4. Mitwirkungskultur und bürgerschaftliches Engagement

Alle Projektbewerbungen werden von einem Auswahlausschuss anhand von Projektauswahlkriterien bewertet. Die Entscheidung fällt am 23. März 2017.

Für Auskünfte zum Projektauftrag stehen Ihnen Geschäftsführer Martin Säurle und Sabine Keller von der LEADER-Geschäftsstelle, Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V., gerne zur Verfügung. Tel. 06261/8413-95 oder -96, [info@leader-neckartal-odenwald.de](mailto:info@leader-neckartal-odenwald.de). Weitere Infos und alle wichtigen Unterlagen finden Sie auf [www.leader-neckartal-odenwald.de](http://www.leader-neckartal-odenwald.de)

#### **Schlossfestspiele Zwingenberg**

**Ein Sommer auf der großen Bühne: Schlossfestspiele Zwingenberg suchen mit einem zweitägigen Casting Sänger und Tänzer für einen besonderen Festspielsommer – Bewerbungsfrist bis 28. Februar**

Interessierte ab 16 Jahren können sich unter Angabe von Kontaktdaten, Geburtsdatum und Bild sowie bisheriger Gesangserfahrung (mit Stimmlage) bzw. Tanzerfahrung bis zum 28. Februar bewerben unter [info@schlossfestspiele-zwingenberg.de](mailto:info@schlossfestspiele-zwingenberg.de).

### **Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim**

#### **Die Stimme - meine hörbare Visitenkarte**

##### **Workshop für Arbeitsuchende der Generation 45+ am 24.2. in Tauberbischofsheim**

Ob Diskussion, Präsentation oder Vorstellungsgespräch - stets ist neben der inhaltlichen Vorbereitung auch die Qualität einer Stimme entscheidend, um das Gegenüber zu erreichen und in Erinnerung zu bleiben. Im Workshop der Arbeitsagentur erklärt Diplomsprecherzieher und Stimmtrainer Florian Ahlborn die Rolle der eigenen Stimme und den Einfluss der Körperhaltung. Er zeigt auf, was eine klare Aussprache begünstigt und wie man mit Nervosität umgeht. Interessierte lernen Inhalte spannend und verständlich zu vermitteln. Dabei können sie das eigene kommunikative Verhalten reflektieren und für den Einsatz im beruflichen wie im privaten Bereich optimieren.

Der Workshop findet am Freitag, 24. Februar von 9.00 bis 12.00 Uhr im Sitzungssaal der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind ab sofort telefonisch unter 09341/87-325 oder per E-Mail ([Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de)) bei Tanja Zeiner möglich.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Reihe in erster Linie Arbeitsuchende der Generation 45+ ansprechen.

#### **Mit Rat und Tat zurück in die Arbeitswelt**

##### **Arbeitsagentur bietet Teilzeitkurs „Orientierung & Aktivierung“ Informationsveranstaltung für alle Interessierten am Montag, 20.2.2017 in Mosbach**

Sie haben Ihre berufliche Tätigkeit aufgrund der Kindererziehung oder der Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger für einen Zeitraum unterbrochen und Sie möchten wieder in die Berufstätigkeit zurück-

kehren? Sie sind sich Ihrer Kenntnisse und Fähigkeiten nach Ihrer beruflichen „Auszeit“ nicht wirklich bewusst, sind vielleicht festgefahren und wissen nicht, welche Möglichkeiten Sie auf dem Arbeitsmarkt noch haben? Im Kurs „Orientierung & Aktivierung“ können Sie herausfinden, wo Sie stehen und welche beruflichen Perspektiven sich Ihnen bieten. Die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim hat den Bildungsträger bbg (Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH) mit der Durchführung beauftragt, der in der Vergangenheit mit diesem Konzept bereits gute Erfolge erzielt hat.

Der neue Kurs beginnt am 20. März 2017 und geht bis 16. Juni 2017. Er findet von Montag bis Freitag in Teilzeit am Vormittag in Mosbach statt. Genaue Informationen zum Kurs und allgemeine Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg geben Susanne Ehrmann und Elke Axtmann am Montag, 20. Februar 2017 von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Agentur für Arbeit Mosbach, Eisenbahnstr. 20 (Zimmer 24 im 1. OG).

Eine Anmeldung ist bis zum 16. Februar telefonisch unter 06261/89224 oder 0791/9758321 oder per E-Mail

[SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de) erforderlich.

### **Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau**

#### **Flächen gewinnen durch Innenentwicklung - Neue Förderrunde 2017 startet**

##### **Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Innenentwicklung zentrales Element für nachhaltigen und qualitätsvollen Stadtbau“**

„Innenentwicklung ist ein zentrales Element eines nachhaltigen und qualitätsvollen Städtebaus. Auch in diesem Jahr unterstützen wir daher mit dem Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ kommunale Projekte der Innenentwicklung“, sagte Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Freitag (10. Februar 2017) in Stuttgart und gab den Startschuss für die neue Förderrunde 2017. Ab sofort können sich wieder alle Städte, Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverwaltungsverbände, Nachbarschafts- oder Zweckverbände Baden-Württembergs beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau um eine Förderung bewerben.

„Innenentwicklung leistet einen wichtigen Beitrag zur Schaffung dringend benötigten Wohnraums und steht für eine zukunftsfähige und erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Städte und Gemeinden“, erklärte die Ministerin. „Das Förderprogramm unterstützt die Kommunen bei der wichtigen und zugleich schwierigen Aufgabe, innerörtliche Flächenpotenziale zu aktivieren.“

Mit dem Programm werden Ideen, Konzepte und nicht investive Vorhaben unterstützt, die auf flächeneffiziente, kompakte Siedlungsstrukturen, lebendige Ortskerne mit guter Nahversorgung und kurzen Wegen sowie zeitnahe Mobilisierung innerörtlicher Flächen für den Wohnungsbau zielen. „Auch der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke, die als Bindeglied zwischen Kommunen, Grundstückseigentümern oder Investoren agieren und vor Ort Prozesse anstoßen, ist in diesem Jahr wieder förderfähig“, so die Ministerin weiter.

Kommunen, die sich um eine Förderung bewerben möchten, können ihre **Anträge bis spätestens 7. April 2017** an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg richten. Weitere Informationen und Details zur Antragstellung sind auf der Internetseite abrufbar ([www.wm.baden-wuerttemberg.de](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de) »Service« Förderprogramme) Flächen gewinnen durch Innenentwicklung).

#### **Weitere Informationen**

Das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ wurde gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden entwickelt, um kommunale Initiativen einer flächeneffizienten Siedlungsentwicklung zu unterstützen. Seit Bestehen des Programms 2010 wurden über 200 Projekte zur Innenentwicklung mit insgesamt rund 5 Millionen Euro gefördert.

Das Programm richtet sich an alle Städte, Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverwaltungsverbände, Nachbarschafts- sowie Zweckverbände in Baden-Württemberg.

Im Laufe der Jahre wurde das Förderprogramm ständig weiterentwickelt. So erweiterten etwa die Aspekte Beteiligung aller gesellschaftlichen Gruppen an den Planungsprozessen oder Konzepte zur Entwicklung bestehender, aber nicht optimal ausgelasteter Gewerbegebiete die Förderpalette. Seit dem vergangenen Jahr ist auch der Einsatz kommunaler Flächenmanager für Wohnzwecke förderfähig.

## Kinderschutzbund Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis

### Einladung zum „Mütter-Café“ in Mosbach

Das nächste Treffen im „Mütter-Café“ des Kinderschutzbundes findet am Mittwoch, **22.2.2017 ab 15.00 Uhr** statt. Eingeladen sind alle Mütter, die sich gerne mit anderen austauschen möchten, die Anregungen für sich und ihr Kind suchen oder Mütter, die einfach mal eine Erholungspause benötigen. Der Dt. Kinderschutzbund Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V. bietet zusammen mit dem SI-Club Mosbach Müttern mit ihren Kindern einmal monatlich die Möglichkeit, sich bezüglich sämtlicher Fragen zum Thema Kind auszutauschen sowie auch einfach gemeinsam Spaß zu haben.

Der Besuch des „Mütter-Cafés“ ist kostenlos und unverbindlich; eine Anmeldung erwünscht, jedoch nicht erforderlich.

Das Treffen findet in der Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes in der Farbasse 18 in Mosbach statt. Alle interessierten Mütter sind herzlich eingeladen mit ihren Kindern vorbeizuschauen und mit uns gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen.

Bei Fragen kann man sich an die Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes wenden.

Kontaktdaten: Anette Weigler, Tel. 06261/9368803

geschaeftsstelle@dksb-nok.de, weitergehende Infos auch unter [www.kinderschutzbund-nok.de](http://www.kinderschutzbund-nok.de)

## Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

### Heidelberger Krimi-Autor kommt nach Obrigheim

Der Heidelberger Krimi-Autor Wolfgang Burger liest aus seinem neuen Buch „Schlaf, Engelchen, schlaf“, das im Oktober 2016 erschienen ist.

**Die Lesung findet am Dienstag, 14. März 2017 um 19.30 Uhr in der Aula der Realschule Obrigheim, Schubertstr. 2, statt.** Der Eintritt kostet 5,- Euro.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 27.2.2017 im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstr. 7 in Obrigheim. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Zum Buch: Händeringend bittet Professor Henecka um Hilfe, da er - ein unbescholtener Bürger - mit Drohmails überschüttet wird. Bei seiner Recherche stößt Kripochef Gerlach jedoch bald auf einen alten Fall, in den Henecka verwickelt war. Die beste Freundin seiner Tochter ist nach einer Geburtstagsfeier nie zu Hause angekommen, obwohl die beiden Familien nicht weit voneinander entfernt wohnten. Im nahe gelegenen Wald fand die Polizei nur einen Schuh des Mädchens - von Lisa fehlt bis heute jede Spur. Als Gerlach dann auch noch feststellt, dass Heneckas Frau ebenfalls spurlos verschwand, ist er sich sicher, dass der Professor nicht ganz so unschuldig ist, wie er behauptet.

## Kirchliche Nachrichten

### Spruch der Woche

Hebräer 3,15: Heute, wenn ihr eine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.

## Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

### Donnerstag, 16.2.

18.30 Uhr Der Posaunenchor spielt im Wohn- und Pflegezentrum

### Freitag, 17.2.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

### Sonntag, 19.2. - Sexagesimae

9.20 Uhr Gottesdienst, gestaltet von Pfarrer Christian Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für die Frauenarbeit unseres Kirchenbezirkes.

### Montag, 20.2.

15.30 bis Flötengruppen nach Absprache

18.30 Uhr Der Frauenkreis muss wegen eines Termins Pf. Ihrigs heute leider ausfallen!

### Dienstag, 21.2.

10.15 Uhr Gottesdienst im Wohn- und Pflegezentrum

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

19.00 Uhr der Gemeindebeirat tagt im Gemeindehaus

### Mittwoch, 22.2.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Pfarrhaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

### Donnerstag, 23.2.

18.30 Uhr Der Posaunenchor probt im Gemeindehaus

## Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

### Sonntag, 19.2. - Sexagesimae

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus, gestaltet von Pfarrer Christian Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für die Frauenarbeit unseres Kirchenbezirkes.

15.00 Uhr Treff zum Seniorennachmittag im Pfarrhaus

### Dienstag, 21.2.

19.00 Uhr Der Gemeindebeirat tagt im Gemeindehaus

### Freitag, 24.2.

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

### Aus der Kirchengemeinde

Sie sind herzlich eingeladen

Diesen Sonntag treffen wir uns zum Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen, Liedern und netten Gesprächen. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie um 15.00 Uhr im Pfarrhaus begrüßen dürften.

## Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarrer: Vincent Padinjarakand

### Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: [pfarramt@kath-badrappenau.de](mailto:pfarramt@kath-badrappenau.de)

Internet: [www.kath-badrappenau.de](http://www.kath-badrappenau.de)

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: [info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de](mailto:info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de)

Öffnungszeiten: Di: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

### Mittwoch, 15.2.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 15.33 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk und KFD: Wir feiern Fasching Rosenkranz

Untergimpfern 18.00 Uhr

### Donnerstag, 16.2.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

### Freitag, 17.2.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

16.30 Uhr Vorbereitung auf die Erstbeichte in der Kirche für die Erstkommunionkinder aus Bad Rappenau, Heinsheim, Siegelsbach und Hüffenhardt

18.30 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Oaseabend (Anbetung und Lobpreis)

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchart 18.30 Uhr Eucharistiefeier

### Samstag, 18.2.

Bad Rappenau 9.00 Uhr

Erstbeichte der Erstkommunionkinder in der Kirche (bitte die Einteilung in Gruppen beachten!)

17.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse im Kreisaltersheim

Grombach 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mitgest. vom Kirchenchor und Ehrung der Chormitglieder

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

18.30 Uhr

### Sonntag, 19.2. - 7. Sonntag im Jahreskreis

L1: Lev 19,1-2.17-18, L2: 1 Kor 3,16-23, Ev: Mt 5,38-48

Bad Rappenau 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Untergimpem	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchartd	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpem	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Montag, 20.2.</b>		
Bad Rappenu	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranz
Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes
<b>Dienstag, 21.2. - hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer</b>		
Bad Rappenu	14.30 Uhr	Gemeindezentrum: Seniorentreff: Geselliger Nachmittag mit Spielen
Siegelsbach	17.00 Uhr	ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	17.00 Uhr	ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
<b>Mittwoch, 22.2. - Kathedra Petri</b>		
Bad Rappenu	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. ewige Anbetung der Gemeinde bis 12.00 Uhr und abschl. sakramentaler Segen
	19.00 Uhr	Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12: Kirche in der Klinik: Dem Verlorenen auf der Spur. Märchen und Bibel
	19.30 Uhr	ev. Kirche: Ökumenischer Gottesdienst für Menschen in Abschiedssituationen (i.R. der Hospizwoche)
Untergimpem	17.00 Uhr	ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	18.30 Uhr	andere Andacht
<b>Donnerstag, 23.2. - hl. Polykarp, Bischof, Märtyrer</b>		
Heinsheim	17.00 Uhr	ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpem	17.00 Uhr	ewige Anbetung der Gemeinde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

**Erstkommunionvorbereitung 2017**

Der Monat Februar steht nun ganz im Zeichen des Sakraments der Versöhnung (Beichte). An zwei Terminen wird Pfarrer Padinjarakan in dieses wichtige Thema einführen und auf die erste Beichte vorbereiten, die dann am nächsten Tag stattfindet. Der Ort des Vorbereitungstreffens und der Beichte selbst ist jeweils die Kirche. Die Erstkommunionkinder werden für die Erstbeichte nach Gruppen eingeteilt. Die Information, wann die jeweiligen Erstkommuniongruppen dran sind, bekommen die Erstkommunionkinder von ihrer Gruppenleitung.

Hier die Termine für die Erstkommunionkinder aus Bad Rappenu, Heinsheim, Siegelsbach und Hüffenhardt:

Herz Jesu Kirche Bad Rappenu

Freitag, 17. Februar 2017, 16.30 Uhr Vorbereitung

Samstag, 18. Februar 2017, ab 9.00 Uhr Erstbeichte

Im Rahmen der Erstbeichte erfolgt auch die Anprobe der Erstkommuniongewänder.

D. Kühner

**Ökumenische Themenabende - Die Reformation****Donnerstag, 16. Februar 2017**

„... davon ich sing'n und sagen will. Die Bedeutung der Reformation für die Kirchenmusik - und der Kirchenmusik für die Reformation.“

Referent: Prof. Dr. Martin-Christian Mautner, Hochschule f. Kirchenmusik Heidelberg.

**Donnerstag, 23. Februar 2017**

„Kirchenräume der Reformation“

Referent: Prof. Dr. Hartmut Rupp, ehem. Direktor des RPI Baden.

Beginn jeweils 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Siegelsbach, Schlossgasse 2. Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit, egal, zu welcher unserer Gemeinden Sie gehören.

**Gebetsstunde der göttlichen Barmherzigkeit**

Freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr

vor dem Allerheiligsten in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenu

**Meditation - Kontemplation - Zen**

Freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenu

Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561

E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264/4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

**Gesprächsabende, die Kurseelsorge lädt ein**

Dem Verlorenen auf der Spur ... - Impulse aus Märchen und Bibel  
Mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 22. Februar, 19.00 Uhr; Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12, Gruppenraum/Cafeteria, Zwischengeschoss

**Die andere Andacht**

Mittwoch, 22. Februar 2017, 18.30 Uhr - St. Margaretha Grombach  
„Macht euch keine Sorgen. Lernt von den Lilien, die auf dem Feld wachsen und seht euch die Vögel des Himmels an.“

Herzliche Einladung.

**Ökumenischer Gottesdienst für Menschen in Abschiedssituationen**

Im Rahmen der Hospizwochen laden die evangelische und katholische Kirche zu einem ökumenischen Gottesdienst ein, der sich besonders an Menschen richtet, die mit dem Tod und damit dem Verlust eines nahestehenden Menschen konfrontiert worden sind. Da die Zeit der Trauer sehr individuell ist, soll mit diesem Gottesdienst ein geschützter Rahmen angeboten werden, um sich zu fragen: Wo stehe ich gerade? Was hilft mir? Im Gottesdienst wird es verschiedene Elemente geben, die dazu Impulse und Stärkung geben können. Alle Interessierten sind sehr herzlich zum Gottesdienst für Menschen in Abschiedssituationen eingeladen. Er findet am Mittwoch, 22. Februar 2017, um 19.30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Bad Rappenu (Kirchplatz 3) statt.

**Jehovas Zeugen**

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen / Tal

[www.jw.org](http://www.jw.org)

**Mittwoch und Donnerstag**

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ

u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Jesaja“

**Samstag**

18.00 Uhr Bibel und Praxis

„Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken“

**Sonntag**

10.00 Uhr Bibel und Praxis

„Die Erde wird für immer bestehen bleiben“

jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.

**Schulen und Kindergärten****Evangelisches Haus für Kinder****Hüffenhardt****Erste Tage im ev. Haus für Kinder Kälbertshausen**

Der 1. Februar 2017 war ein großer Tag für die Kinder und Eltern in Kälbertshausen. Auch das neue Team, bestehend aus fünf Erzieherinnen, konnte es kaum noch abwarten. Nach langer und aufwändiger Sanierung wurde der Kindergarten neu eröffnet. Ganz aufgeregt wartete das Team am Morgen mit dem Maskottchen „Kälbi“, einer Kuhhandpuppe, auf die ersten Kinder und Eltern und nahm alle freudestrahlend in Empfang. Gespannt erkundeten die Kinder, die aus Hüffenhardt nach Kälbertshausen gewechselt waren, ihren neuen Gruppenraum. Da sich alle schon vorab in Hüffenhardt während der Einarbeitungszeit des neuen Teams kennengelernt hatten, war der Start ein voller Erfolg. Gemeinsam wurden die neuen Spielsachen ausprobiert und auch im morgendlichen, gemeinsamen Singkreis wurde gesungen und musiziert. Wie sich schnell herausstellte, war die Aufregung völlig unnötig. Die Kinder fühlten sich in der neuen Umgebung sehr wohl und akzeptierten auch das neue Team. Alle hatten sehr viel Spaß. Es wurde fleißig gebaut, gebastelt und gemeinsam weihten alle unseren neuen Essensraum ein. Das Team erklärte: „Wir orientieren uns an den Bedürfnissen der Kinder und wollen sie in ihrer individuellen Entwicklung begleiten, fördern und fördern. Die Lage der Einrichtung bietet optimale Möglichkeiten die Umgebung zu erkunden und ein Gefühl für das Leben in der Natur zu entwickeln. Wir haben auch schon Einladungen bekommen, Kühe im Stall zu füttern oder Trecker zu bestaunen. Wir unterschiedlichen Mitarbeiter bringen vielfältige Kompetenzen und Erfahrungen mit, wel-

che den Kitaalltag bereichern werden. So gestaltet sich ein buntes, anspruchsvolles pädagogisches Angebot für alle Kinder. Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Familien ist uns wichtig und wir möchten die Einwohner und die Umgebung in die pädagogische Arbeit mit einbeziehen. Wir hoffen auf viele weitere Anmeldungen und freuen uns darauf. Danken möchten wir allen, die uns unterstützen haben, allen voran dem Team aus Hüffenhardt, die uns sehr herzlich aufgenommen und in das Gesamtteam integriert haben. Dank gilt auch den Mitarbeitern vom Bauhof, die alle handwerklichen Arbeiten durchführen und Frau Maahs von der Gemeinde, die sich um so vieles gekümmert hat.“

Übrigens haben wir noch eine Stelle mit ca. 19 Stunden (auf 4 Wochentage verteilt) zu vergeben. Wir freuen uns auf viele Bewerbungen von ErzieherInnen und KinderpflegerInnen.

Das Kindergartenteam aus Kälbertshausen



#### Bewegungstag mit der Grundschule am 26.1.2017

Es kamen am Donnerstag, 26. Januar 2017 Kindergartenkinder mit sportlicher Kleidung, Turnschuhen im Rucksack und Trinken im Gepäck in den Kindergarten und waren bereit für den heiß ersehnten Turntag mit den Kindern der Grundschule.

In zwei Gruppen liefen wir zur Turnhalle. Zuerst die rote Gruppe, dann die gelbe. Zogen unsere Sportschuhe an und staunten nicht schlecht, was die Grundschüler mit den Lehrerinnen aufgebaut hatten. Dann hieß es schon „los geht's!“ und wir probierten alles aus und wenn es mal unüberwindbar erschien, halfen uns die Erzieherinnen und die Kinder und Lehrer der JÜK 1-4.

Zum Schluss hieß es wieder anziehen und zurück zum Kindergarten laufen.

Es war ein sehr schöner Tag und ruft nach einer Wiederholung im nächsten Jahr.



#### Verbundschule Bad Rappenau

**Anmeldung der Schulanfänger 2017 für die Stadt Bad Rappenau mit den Stadtteilen Babstadt, Bonfeld, Fürfeld, Grombach, Heinsheim, Obergimpfern, Treschklingen und Zimmerhof**

Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September 2017 das 6. Lebensjahr vollendet haben, also im Zeitraum vom 1. Oktober 2010 bis 30. September 2011 geboren sind. Die zwischen dem 1. Oktober 2011 und 30. Juni 2012 geborenen Kinder können ohne bürokratische Hürden von ihren Eltern zur Schule angemeldet werden und erhalten damit den Status eines schulpflichtigen Kindes. Voraussetzung ist allerdings ihre Schulfähigkeit.

Auch wenn Ihr Kind vom Schulbesuch zurückgestellt werden soll, müssen Sie zur Anmeldung kommen, um den nötigen Antrag zu stellen.

Erziehungsberechtigte, deren Kinder konfessionslos sind, werden gebeten, bei der Anmeldung mitzuteilen, ob sie die Teilnahme am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht wünschen. Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch sowie der Vorschuluntersuchungsbogen vorzulegen.

Bei Bedarf besteht gleichzeitig die Möglichkeit, die Kinder bei der Kernzeit- bzw. Hortbetreuung (Bad Rappenau) anzumelden. Die Anmeldung mit Vorstellung des Kindes wird in den Grundschulen der Stadt und den Ortsteilen wie folgt durchgeführt:

Bad Rappenau	Donnerstag, 9.3.2017	14.00 - 16.30 Uhr	Grundschule Bad Rappenau
Babstadt/ Treschklingen	Dienstag, 14.3.2017	13.30 - 15.30 Uhr	Grundschule Babstadt
Bonfeld	Freitag, 17.3.2017	8.30 - 12.30 Uhr	Grundschule Bonfeld
Fürfeld	Dienstag, 14.3.2017	8.30 - 11.15 Uhr	Grundschule Fürfeld
Grombach	Donnerstag, 9.3.2017	14.00 - 15.00 Uhr	Grundschule Grombach
Heinsheim	Dienstag, 14.3.2017	11.30 - 12.15 Uhr	Grundschule Heinsheim
Obergimpfern	Montag, 20.2.2017	12.30 - 13.30 Uhr	Grundschule Obergimpfern
Zimmerhof	Donnerstag, 23.2.2017	16.00 - 17.00 Uhr	Grundschule Zimmerhof

gez. Dipl.-Päd. Dieter Vilimek  
Geschäftsführender Schulleiter des Bezirks Bad Rappenau

#### Pestalozzi-Realschule Mosbach

Die Pestalozzi-Realschule Mosbach lädt Kinder der 4. Klassen und ihre Eltern am **Donnerstag, 9. März 2017 um 18.00 Uhr** zu einem Informationsabend ein.

Nach einer allgemeinen Begrüßung und Information in der Aula der Schule besteht ausführlich die Gelegenheit, in mehreren Fach- und Klassenräumen die Inhalte und Arbeitsweise der verschiedenen Fächer kennenzulernen. Hierzu erfolgt ein geführter Rundgang in Kleingruppen durch das Schulgebäude. An sechs Stationen werden Eltern über die einzelnen Unterrichtsfächer und Besonderheiten an der Realschule informiert.

Der Nachwuchs kann an diesen Stationen schon selbst unter Anleitung aktiv werden und eigene Eindrücke von der Arbeitsweise an der Realschule gewinnen.

Zudem wird an diesem Abend eine Besonderheit der PRS vorgestellt: **der bilinguale Zug.**

Neben den Lehrkräften geben auch Schülerinnen und Schüler gerne Auskunft. Gegen 19:30 Uhr treffen sich alle wieder in der Aula, um noch aufgekommene Fragen zu klären.

## Vereinsnachrichten

#### Freizeitgriller Hüffenhardt 2015 e.V.

Liebe Grillfreunde,  
am 4.2.2017 feierten wir mit ein wenig Verspätung unser einjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gab es unter der Anleitung von Timo Niederbacher ein 3-Gänge-Menü.

Gemeinsam grillten wir folgende Gänge:  
als Vorspeise ein leicht geröstetes Sandwich mit Avocado-Relish, buntem Salat und gegrillter Hähnchenbrust.

Als Hauptspeise servierten wir einen gesmokten Putenrollbraten im Speckmantel mit Rosmarin-Crouton-Füllung und Kartoffelgratin aus dem Dutschoven.

Zum Abschluss gab es Kirschsnecken und Apfelcrumble aus dem Dutschoven mit geflammtem Vanilleeis.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Timo für die Organisation

und Koordination.

Am 3.3. bis 4.3.2017 findet unser nächstes Vereinsgrillen statt.

Da wir die bisher genutzten Räumlichkeiten räumen müssen machen wir zum Abschluss ein 24-Stunden-Grillen. Wir machen Pulled Pork, Pulled Beef und Brisket im Smoker.

Hierfür starten wir am Freitag, 3.3. um 18.00 Uhr. Damit wir bis Samstagabend nicht verhungern, werden wir Krustenbraten im Dutchoven und diverse Kleinigkeiten grillen.

Samstagmorgen gibt es ein Weißwurst-Frühstück, mittags ein paar Snacks und Samstagabend die bereits erwähnten Longjobs.

Gastgriller sind herzlich willkommen, ein vorherige Anmeldung über unsere Homepage [www.freizeitgriller-hueffenhardt.de](http://www.freizeitgriller-hueffenhardt.de) oder ein bekanntes Mitglied ist jedoch notwendig.



## Hüffenhardter Carnevalsverein



### Faschingsumzug am 28.2.2017

Am Faschingsdienstag findet wieder unser alljährlicher Umzug statt. Wie immer hoffen wir auf rege Beteiligung sowohl am Straßenrand als auch bei den Gruppen.

Wer gerne teilnehmen möchte, aber noch nicht angesprochen wurde, ist herzlich willkommen. Bitte meldet euch bei Stephan Fülz - per Telefon 06268/3329783 oder per E-Mail: [stephan.fuelz@web.de](mailto:stephan.fuelz@web.de).

Anmeldungen sind auch kurzfristig möglich.

### Termine Fasching 2017

1. Sitzung	Samstag, 18.2.2017
Kinderfasching	Sonntag, 19.2.2017
Altweiberfasching	Donnerstag, 23.2.2017
2. Sitzung	Samstag, 25.2.2017
Seniorenfasching	Montag, 27.2.2017
Umzug mit Straßenfasching	Dienstag, 28.2.2017
Verbrennung	Mittwoch, 1.3.2017

## Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



### Beisammensein

Hallo LandFrauen, am **Montag, 20.2.2017** findet unser traditionelles Beisammensein im Familienzentrum in Hüffenhardt statt. Wir beginnen um **19.00 Uhr**. Bitte bringt Teller, Glas und Besteck mit.

Um unsere Jubilare etwas zu entlasten, kann man auch eine Kleinigkeit für das Buffet beisteuern.

## VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

### Jahreshauptversammlung 2017

Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes findet am **Samstag, 4. März 2017** im Nebenzimmer des Gasthauses Bella Marmaris in Hüffenhardt statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Die Kameradinnen und Kameraden werden hierzu herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

### Vorläufige Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Totengedenken
- Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
- Bericht der Kassenverwalterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Grußworte des Bürgermeisters und des Kreisvorsitzenden
- Entlastung des Gesamtvorstandes
- Neuwahlen des Gesamtvorstandes
- Aussprache über eventuelle Aktivitäten 2017
- Schlussworte

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Mittwoch, 1. März 2017 beim Ortsverbandsvorsitzenden Helmut Horsch einzureichen.

Die Vorstandschaft

### Leitfaden Barrierefrei von Ministerium

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den vollständig überarbeiteten Leitfaden „Barrierefreies Bauen“ jetzt veröffentlicht. Neben Änderungen im Bauordnungsrecht und in den technischen Baubestimmungen enthält die Broschüre auch viele Hinweise und Hintergründe zum barrierefreien Bauen im öffentlichen Raum und im privaten Wohnbereich. Denn, um barrierefrei zu bauen, sei vieles zu berücksichtigen, betont Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Geschehe dies frühzeitig, in der Planungsphase, ließen sich oft kostengünstige, teils auch kostenneutrale Lösungen finden, so die Ministerin. Bestellt werden kann die Broschüre kostenlos unter [www.wm.baden-wuerttemberg.de](http://www.wm.baden-wuerttemberg.de) >Service >Publikationen (abrufbares Download). Die verfügbare Datei soll screenreaderfähig und so auch für schlecht sehende oder blinde Menschen geeignet sein.

Wirtschaftsministerium, Postfach 100141, Schlossplatz 4 (Neues Schloss), 70001 Stuttgart, Telefon 0711/123-2869, Fax 0711/123-2871, [pressestelle@wm.bwl.de](mailto:pressestelle@wm.bwl.de), [wm.baden-wuerttemberg.de](http://wm.baden-wuerttemberg.de).

## Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



### Vorschau März

5. März Halbtageswanderung durch das Fünfmühlental

18. März Klubabend mit Jahresrückblick „2016“ im Gasthaus „Zum Adler“

26. März Fahrt mit Familienwanderung in den Tierpark nach Karlsruhe

### Klubabend am Freitag, 17. Februar 2017

Die OWK'ler treffen sich am Freitag, 17. Februar zu einem närrischen Klubabend im Dorfgemeinschaftshaus.

### Beginn: 18.00 Uhr

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Für Speis und Trank sorgt wie immer das OWK-Team. Bitte die Kostümmierung nicht vergessen und um den Abend lustig zu gestalten dürft ihr ruhig auch eine Büttensrede halten.

## DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



**Einladung zur DLRG-Jahreshauptversammlung am 1.4.2017 um 19.30 Uhr im DLRG-Vereinsheim, Gottlieb-Daimler-Str. 29/1 in Gundelsheim**

Wir bitten um Beachtung! Wegen Terminüberschneidungen wurde die Jahreshauptversammlung vom 11.2.2017 auf den 1.4.2017 verlegt.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte der Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Haushaltsplan 2017
7. Bericht des technischen Leiters und der Jugendleitung
8. Ehrungen
9. Sonstiges

**Vorschau**

**Hallenbadtraining Haßmersheim**

Zu folgenden Zeiten findet samstags unser Schwimmtraining statt:

- Schwimmkurs 15.30 - 16.30 Uhr
- Übergangstraining 16.30 - 17.30 Uhr
- Jugendtraining 17.30 - 18.30 Uhr
- Aktiventraining 18.30 - 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim).

**Übungsabende für interessierte Jugendliche**

Am Freitag, 24.2.2017 findet im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) für alle interessierten Jugendlichen ab 14 Jahren unser nächster Übungsabend statt.

Alle zwei Wochen werden in den geraden Kalenderwochen von 19.00 bis 21.00 Uhr unterschiedliche Module angeboten, die die DLRG Arbeit betreffen, mit dem Ziel zur Mitarbeit im Katastrophenschutz, Rettungsdienst und luftgestützter Wasserrettung.

Durch eine Kombination von Praxis und Theorie wird die vielseitige Arbeit der DLRG im Wasserrettungsdienst erprobt und ausgebildet werden. Angefangen bei Erste-Hilfe-Aufgaben über Einsatzlehre bis hin zu Bootsführeraufgaben oder den Einsatz von Strömungsrettern. Ziel der Abende ist es, in Zukunft ein Jugendeinsatzteam, Bootsführeranwärter und Führungspersonal auszubilden.

Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter [dlrg.gundesheim@gmx.de](mailto:dlrg.gundesheim@gmx.de), gerne zur Verfügung.

**AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal**

Am Sonntag, 19. Februar 2017 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 16. Februar 2017 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.

Wir bedanken uns recht herzlich für die großzügige Spende der Baseltgruppe Reichartshausen.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) und Christian Lerch (Tel. 0176/23411070)

[www.schwarzbachtal.amsel.de](http://www.schwarzbachtal.amsel.de), E-Mail: [schwarzbachtal@amsel.de](mailto:schwarzbachtal@amsel.de)

**BEILAGENHINWEIS**

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

**Schönberg Pflegedienste**

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

*„Warum in die Ferne  
schweifen, wenn das Gute  
liegt so nah ... !“*

SUDOKU

**NUSSBAUM  
MEDIEN**

Sudoku Nr. 7 | 2017 | mittel

				4		8	9	
		7	6	1			4	3
4				8	3			
				5		6	8	
		1				2		
	5	8		2				
			3	7				5
2	4			6	8	1		
	7	3		9				

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter [www.lokalmatador.de/lokalzeitungen](http://www.lokalmatador.de/lokalzeitungen).

E-Paper

Lesen Sie die Amtsblätter Ihrer umliegenden Orte teilweise online

- Erste redaktionelle Seiten
- Zusätzliche Regional-Informationen
- Komplette Anzeigenteile

www.lokalmatador.de  
Das Online-Portal für die Region

## Verlosungen



**3x2 Karten**  
für das Heimspiel der  
**Rhein-Neckar Löwen**  
vs. **TSV GWD Minden**  
Veranstaltungstermin: **11.03.2017**  
SAP Arena, Mannheim  
Teilnahmeschluss:  
Sonntag, 19.02.2017



**3x2 Karten**  
für „Gidon Kremer &  
**Martha Argerich**“  
Veranstaltungstermin: **05.03.2017**  
Festspielhaus Baden-Baden  
Teilnahmeschluss:  
Donnerstag, 23.02.2017

Jetzt teilnehmen unter  
[www.VorteilePlus.de/Verlosungen](http://www.VorteilePlus.de/Verlosungen)

## Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der **NUSSBAUMCARD** bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf  
[www.VorteilePlus.de](http://www.VorteilePlus.de)

# Jetzt profitieren mit der **NUSSBAUMCARD**



## Automeister Hans Pischinger GmbH

### Kostenlose Fahrwerksüberprüfung mit ausführlichem Protokoll

Heiner-Fleischmann-Straße 3, 74172 Neckarsulm

#### Histotainment Park Adventon

**1 € Rabatt auf die Eintrittskarte**  
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

#### SIMSALABIM –

#### das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR

**Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis**  
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

#### Cineplex Neckarsulm

**1 € Rabatt auf den Eintrittspreis**  
**von Montag bis Donnerstag**  
Heiner-Fleischmann-Straße 10, 74172 Neckarsulm

#### Eberstadter Tropfsteinhöhle

**Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass**  
**auf den Eintritt**  
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

#### Segway Touranbieter ene-konzepte

**5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot**  
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

#### neckarboot GmbH & Co. KG

**15 % Rabatt auf Onlinebuchungen unter**  
[www.neckarboot.de](http://www.neckarboot.de)  
www.neckarboot.de  
Stationen in Heilbronn, Lauffen am Neckar und  
Wüstenrot

#### BTB Bad Rappenaue

**Touristikbetrieb GmbH**  
**Ermäßigter Eintrittspreis bei Kultur- und**  
**Festveranstaltungen der BTB Bad Rappenaue**  
Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenaue

#### Happy Fitness

**20 € Rabatt auf das Startpaket und**  
**10 € Verzehrergutschein**  
Gottlieb-Daimler-Straße 50, 74831 Gundelsheim

#### Naturheilpraxis Sonja Maderholz

**Bei einer Vitametrik-Erstanwendung für zwei**  
**Personen zahlen Sie nur für eine Person**  
Wilhelm-Hauff-Straße 26,  
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

#### Schmitt Fußpflege-Praxis

**Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 €**  
**erhalten Sie eine Fußmassage gratis**  
Bismarckstraße 21, 74177 Bad Friedrichshall

#### Loop Hair Julia Litschel

**10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen**  
Heilbronner Straße 8, 74172 Neckarsulm

#### Pflegedienst Kieser GmbH

**Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das**  
**Mittagsmenü**  
Wilhelmstraße 42, 74172 Neckarsulm

#### Roland's Zweiradladen

**Kostenloser Lichtcheck**  
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

#### Hauswirtschaft mit Herz

**5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen**  
**im ersten Jahr**  
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

#### Juwelier Lilo Rolfsen

**20 % Rabatt auf das gesamte Angebot**  
**(ausgenommen sind Reparaturen und Sonderan-**  
**fertigungen)**  
Kirchbrunnenstr. 3, 74177 Bad Friedrichshall

#### Body & Face Kosmetikstudio

**Zu allen Gesichtsbehandlungen erhalten Sie eine**  
**gratis Spezialbehandlung für Ihre Hände**  
Damaschkestraße 24, 74177 Bad Friedrichshall



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf [www.VorteilePlus.de](http://www.VorteilePlus.de). Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien  
Bad Rappenaue GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die  
G.S. Vertriebs GmbH unter  
Tel. 07033 6924-0  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

Viele weitere Vorteile und Partner finden  
Sie auf [www.VorteilePlus.de](http://www.VorteilePlus.de)

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer  
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an  
[card@nussbaum-medien.de](mailto:card@nussbaum-medien.de)

**Vorteile**  
**Plus.de**

## Fasching regional

Rund 13.000 Zuschauer beim Faschingsumzug in Ellhofen

### Sulmtal Ellauh! Erster großer Gaudiwurm in der Region

Das Wetter hat gepasst, auch wenn sich die Sonne nicht durch die graue Wolkendecke durchsetzen konnte. Spaß hat der bunte Gaudiwurm durch die Straßen von Ellhofen allemal gemacht.

Rund 13.000 Faschingsfreunde waren gekommen, um den ersten großen Straßenfasching in der Region mit etwa 3.000 Aktiven aus 76 Faschingsgesell-

schaften zu erleben. Seeräuber aus Böckingen, Talheimer Carnevalverein, Carneval-Gesellschaft Heilbronn, Wimpfener Faschingsgesellschaft, Gundelsheimer Carneval-Verein, Binswanger Boschurle und viele mehr sorgten für den farbenprächtigen Gaudiwurm durch die Ellhofener Straßen. Während des Umzugs hieß es für die Zuschauer immer mal wieder aufgepasst. Egal ob es die

Eppinger Hexen oder die Sulmdaler Rumpelhäxen aus Lehrensteinsfeld waren, da war doch manchmal Vorsicht geboten. Nachdem sich die letzten Gruppen durch die Ortsmitte geschlängelt hatten ging es für die einzelnen Vertreter der teilnehmenden Vereine zum Rathausempfang mit Bürgermeister Wolfgang Rapp. Der hatte am späten Nachmittag schwer

an den ihm überreichten Orden zu tragen. Nachdem alle Vereine ihre Aufwartung beim Schultes, Till Sven Gönnenwein, Präsident Denis Löhsl und Vizepräsident Jochen Schmid gemacht hatten, war mit den Feierlichkeiten noch lange nicht Schluss. In der Gemeindehalle und in manch anderen Lokalitäten ging die Post jetzt erst so richtig ab. Text und Bilder (kre)



SC Amorbach

### Turbulentes Faschingswochenende

Am Wochenende veranstaltete der SC Amorbach den traditionellen Amorbacher Fasching. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. Einzig die Besucherzahl könnte besser sein. Zur musikalischen Unterhaltung spielten die Neckartaler Musikanten die auch pünktlich um 20.11 Uhr zum ersten Tanz einluden. An diesem Abend stand eines fest: Die Amorbacher verkleiden sich gerne. Ob Clown, Gnom oder Hippie. Es galt das Motto: Je verrückter das Kostüm, desto größer die Chance aufzufallen. Den aktuellen Partyhits, Pop- und Rocksongs der Musiker dankten die Gäste mit einer immer gut besuchten Tanzfläche. Tanzpausen wurden von den Partygästen vorwiegend genutzt, um die beliebte SCA-Bar zu besuchen. Um 22.22 Uhr sorgten die Morsch-

bachdeifel aus Bad Wimpfen mit ihrer Guggenmusik mächtig für Stimmung. Danach wurde bis zur Sperrstunde durchgetanzt. Die Vorstandschaft bedankt sich beim Organisationsteam, die seit Wochen planen und bei den zahlreichen Helfern, die unermüdlich 4 Tage im Einsatz waren, um die Turn- und Festhalle in eine Partyzone zu verwandeln, für das leibliche Wohl der Gäste sorgten und die Halle wieder in den Ursprungszustand brachten.

#### Kinderfasching

Die Nachwuchsnarren aus Amorbach und Umgebung strömten am Sonntag in großer Zahl mit ihrem Gefolge aus Eltern, Onkeln, Tanten, Omas und Opas in die bunt geschmückte Turn- und Festhalle und sorgten dafür, dass



Die Clowns hatten viel Spaß in Amorbach

die Halle bis auf den letzten Platz belegt war. Das Happy Team sorgte in bewährter Art und Weise dafür, dass die vielen kostümierten Kinder ihren Spaß hatten. Von Feen, Prinzessinnen über Cowboys und Teufelchen bis hin zu kleinen Zwergen war auf dem Amorbacher Fasching alles vertreten. Für eine Tanzein-

lage sorgte der Nachwuchs der Binswanger Boschurle. Auch das traditionelle Kamellenwerfen kam bei den Nachwuchsnarren gut an. Der Nachmittag ging für die meisten viel zu schnell vorüber. Es war eine gelungene Veranstaltung, wir freuen uns schon jetzt auf den Kinderfasching im nächsten Jahr.

Kultur regional

5. Internationale Akustik-Gitarrenfestival in Bad Rappenau

International bekannte Meister der Gitarre zeigen ihre beeindruckende Kunst

(br). Das 5. Internationale Gitarrenfestival im Wasserschloss Bad Rappenau vom 15. bis 19. März bietet Vielfalt pur und zeigt die Gitarre mit all ihren Facetten.

Flamenco, eine virtuose Mélange aus Klassik Jazz und Weltmusik sind ebenso zu hören wie Folk, Pop Funk Folklore, Ragtime und alte Musik. Die Besucher erleben raffinierte Arrangements, pulsierende Rhythmen und Spiellaune pur mit Markus Segschneider, La Volta, Morscheck & Burgmann, Wamace und Die Drei

**Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr**

Das Duo Wamace ist Vater und Sohn Walter und Manuel Luis Czeschka. Flamenco ist ihre Welt. Walter Czeschka ist aufgrund seiner profunden Kenntnisse und der intensiven Auseinandersetzung mit der Kunst des Flamencos als Gesangs- und Tanzbegleiter hochgeschätzt und darüber hinaus solistisch und als Musiklehrer tätig. Sein Sohn Manuel spielt schon seit



Morscheck & Burg

Foto: mb

seinem 7. Lebensjahr Flamencogitarre und dies nicht nur mit seinem Vater, sondern auch diverse Male in Spanien unter anderem bei Lehren wie Juan Ramirez in Sevilla.

**Freitag, 17. März, 19.30 Uhr**

Spielfreude, Improvisation und Interaktion, Altbekanntes in neue Gewänder packen - so bewegen sich „Die Drei“ durch eine Vielzahl beliebter und bekannter musikalischer Gen-

res. Das Repertoire reicht von swingender Latin-Musik über ausdrucksstarke Balladen, bis hin zu modernen und traditionellen Folk-, Jazz- und Rumba-Klängen. Die Musiker sind Waldemar Benke (Gitarre), Thomas Zimmermann (Cajon und Percussion) und Markus Segschneider (Gitarre).

**Sonntag, 19. März, 18.00 Uhr**

Das Duo Morscheck & Burgmann ist seit 1990 gemeinsam unterwegs. Sie verzaubern ihre Zuhörerinnen und Zuhörer immer wieder als musikalische Geschichtenerzähler. Der Gegensatz zwischen verbalem Schlagabtausch und feinsinniger Musik prägt ein Programm, das bei einer Fülle von eindrucksvollen Klangerlebnissen doch Leichtigkeit erzeugt.



Manuel und Walter Czeschka

Foto: cz



La Volta

Foto: lv

**La Volta**

Unter der Leitung von Jürgen Hübscher konzertiert das erfolgreiche Jugendensemble La Volta auf Festivals und bei renommierten Konzertreihen in ganz Europa sowie in Nordamerika und in Lateinamerika. Eine Besonderheit des Ensembles ist der ständige Wechsel der Instrumente. Es wird auf bis zu 35 Saiten- und Percussion-Instrumenten musiziert. Jürgen Hübscher moderiert in humorvoll-lockerer Art und vermittelt Wissenswertes und Anekdotisches über die Musik und die oft seltenen Instrumente.

**Gitarren-Workshop**

Ergänzt wird das Festival am Samstag, 18. März, durch einen Gitarren-Workshop mit Markus Segschneider zum Thema „Begleitmuster-Variationen“. Der Kurs ist nicht für Anfänger geeignet. Die Teilnehmer sollten sich mindestens zwei Jahre mit der Gitarre auseinandergesetzt haben und über grundlegende Fertigkeiten im Bereich Akkorde und Fingerpicking verfügen. Anmeldung unter Tel. 07264 922-161.

**Ausstellung Gitarren und Lauten**

Der Gitarrenbauer Michael Sander stellt im 1. Stock des Schlosses Gitarren und Lauten aus eigener Fertigung sowie einige Schülerinstrumente aus. Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 18.30 – 21.00 Uhr, Sonntag, 16.00 – 18.00 Uhr

**Künstlergespräch**

Nach jedem Konzert besteht die Möglichkeit im Gewölbekeller bei einem Glas Wein die Künstler näher kennen zu lernen.

**Karten**

Karten sind erhältlich im Bürgerbüro Bad Rappenau (Tel. 07264/922-321), bei der Gästeformation der BTB (Foyer Rhapsodie, Tel.: 07264/922-391) oder online unter [www.tivents.de](http://www.tivents.de).

**Weitere Informationen**

[www.badrappenau.de](http://www.badrappenau.de)



**NussbaumCard**

Bei den Veranstaltungen am 15.03., 17.03. und 19.03. erhält jeder Gast mit einer NussbaumCard vor dem Konzert oder in der Pause ein Glas Sekt gratis. An der Abendkasse liegen für Nussbaum-Card-Inhaber dafür Gutscheine bereit.

**Infos zur NussbaumCard:**

[www.vorteileplus.de](http://www.vorteileplus.de)

TRAUER

Das besondere Grabmal aus Meisterhand

**Paul SCHILLING**  
www.grabmalkunst-schilling.de

Hüttigsmühle 1  
74928 Hüffenhardt  
Tel./Fax 06268 1271  
Rosengartenstraße 2a  
74927 Eschelbronn  
Tel. 06226 42121  
**Grabmalkunst & Naturstein**



Foto: (c) altrendo images

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

**MAURER**  
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAL-AUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall  
Tel. 0 71 36/95 96-0 · [www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)

In den Herzen derer zu leben,  
die wir zurücklassen, heißt, nicht zu sterben.

Thomas Campbell



Foto: altrendo images/Stockbyte/Thinkstock

**memento**

Wo Ihnen einfach die Worte fehlen -  
können wir Ihnen auf Wunsch mit  
möglichen Texten und geschmackvollen  
Motiven weiterhelfen.

## STELLENANGEBOTE

### Reinigungskraft gesucht!

Zeiten nach Absprache. Geplant ein Mal pro Woche. Kontakt: (06268)929471

### Rhein-Neckar-Zeitung sucht Zusteller (m/w)

- auf 450 Euro-Basis
- selbständiges Arbeiten
- sicherer Arbeitsplatz

VSZ Mosbach GmbH • Gartenweg 9 • 74821 Mosbach • Fr. Keussen od. Hr. Büchner • Tel. 06261 – 9322-7100.

Die Stadt Widdern sucht zum nächstmöglichen Termin im Rahmen eines **unbefristeten** Beschäftigungsverhältnisses eine/n

### Verwaltungsfachangestellte/n für den Aufgabenbereich des Bürgeramtes eine weitere Aufgabenabgrenzung bleibt vorbehalten

Das Beschäftigungsverhältnis beträgt 100 %. Die Vergütung erfolgt nach dem TVÖD.

Wir suchen für diese Tätigkeit eine/n qualifizierte/n Verwaltungsfachangestellte/n. Entsprechende Berufserfahrung sowie Erfahrungen im Verwaltungsbereich incl. Standesamt sind wünschenswert; andernfalls erwarten wir von den Bewerber/innen die Bereitschaft zur betrieblichen Weiterbildung.

Wenn das Aufgabengebiet Ihr Interesse weckt und Sie gerne im öffentlichen Bereich arbeiten, Sie motiviert, zuverlässig, engagiert, teamfähig und belastbar sind, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte **bis 03.03.2017** an das Bürgermeisteramt Widdern, Keltergasse 5, 74259 Widdern.

Für Rückfragen steht Ihnen  
Bürgermeister Jürgen Olma (06298-92470)  
gerne zur Verfügung.



## GESCHÄFTSANZEIGEN

### 5. INTERNATIONALES GITARREN-FESTIVAL IM SCHLOSS



**15. | 17. | 19. MÄRZ 2017**  
**WASSERSCHLOSS BAD RAPPENAU**

Mittwoch und Freitag 19:30 Uhr | Sonntag 18:00 Uhr

#### KÜNSTLER

Duo WAMACE | Die DREI | Markus Segschneider | Morscheck & Burgmann | La Volta



Eintritt zwischen 16 und 23 €. Schüler ermäßigt, Festivalticket Erw./Schüler 54 / 30 €  
Kinder bis 10 Jahren Eintritt frei  
Karten sind erhältlich im Bürgerbüro des Rathauses, der Gästeinformation der BTB  
oder online unter [www.tivents.de](http://www.tivents.de). Weitere Infos unter: [www.badrappenau.de](http://www.badrappenau.de)

Danke für die Unterstützung:



### Wir sind Partner der NUSSBAUM CARD

**Ihr Vorteil:** Bei den Veranstaltungen am 15.03., 17.03. und 19.03. erhält jeder Gast vor dem Konzert oder in der Pause mit einer NussbaumCard ein Glas Sekt gratis. An der Abendkasse liegen für NussbaumCard-Inhaber dafür Gutscheine bereit.

**NUSSBAUM MEDIEN**



### Anzeigen- annahme

Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen erreichen Sie unter

**Telefon 07136 9503-10**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr Team von Nussbaum Medien

Das Online-Portal für Ihre Region: [www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau  
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · [friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de) · [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Bitte sehr, kein Problem.

Unsere Adresse lautet:

**[friedrichshall@nussbaum-medien.de](mailto:friedrichshall@nussbaum-medien.de)**

**NUSSBAUM MEDIEN**



Nussbaum Medien  
Bad Rappenau GmbH & Co. KG  
Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau  
Tel. 07136 9503-0  
Fax 07136 9503-99  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



**ANZEIGENSCHLUSS**  
für Hüffenhardt  
**DIENSTAG 13:00 Uhr**

## REISE UND FREIZEIT

## Gruppenreise Schweden



Bildnachweis: Susanne Walström/ imagebank.sweden.se

## „Schwedens Höhepunkte“ 26.06. – 03.07.2017

Flug ab/bis Frankfurt  
ab 1621,00 € p. Person im DZ

Mehr Information und Buchung:



[www.kraichgau-reisen.de](http://www.kraichgau-reisen.de)

<b>REISEBÜRO SINSHEIM</b> Hauptstraße 115 74889 Sinsheim Tel: 07261 699-1711	<b>REISEBÜRO BAD RAPPENAU</b> Kirchstraße 13 74906 Bad Rappenau Tel: 07261 699-1721	<b>REISEBÜRO EPPINGEN</b> Bahnhofstraße 23 75031 Eppingen Tel: 07261 699-1731
---	--	--

### Individualreisen versus Pauschalreisen

(red). Individualreisende unterscheiden sich von Pauschalreisenden zumeist durch eine völlig andere Bedürfnisstruktur. Individualreisende haben häufig ein stärkeres Bedürfnis nach Freiheit und Unabhängigkeit. Sie halten sich offen, was sie vor Ort erleben möchten. Pauschalreisende dagegen haben ein größeres Sicherheitsbedürfnis. Sie fühlen sich wohl, wenn alles vorab geplant ist und man genau weiß, was einen vor Ort erwartet.

#### Einzelverträge oder All inclusive

Bei einer Individualreise wird im Vorfeld meist nur ein Flug oder ein Transportmittel gebucht. Alle zusätzlichen Leistungen übernimmt der Reisende selbst. In Eigenver-

antwortung werden Unterkunft und Verpflegung organisiert. Ein Reisebüro steht dann lediglich im Hinblick auf den Transport in der Verantwortung. Bei Individualreisen gibt es keinen einheitlichen Gesamtvertrag, sondern Einzelverträge zu den jeweiligen Leistungen. Deshalb erfolgt auch keine Anwendung des Reisevertragsrechtes. Im Gegensatz dazu vermittelt das Reisebüro oder der Reiseveranstalter bei einer Pauschalreise alle Leistungen zu einem Gesamtpreis in eigenem Namen. Inbegriffen im Pauschalreisevertrag sind meist Hin- und Rückflug, Flughafentransfer am Zielort, Unterkunft, Voll- oder Halbpension oder auch All-inclusive-Leistungen, touristische Dienstleistungen und Beförderung.



Foto: Choreograph/Stock/Thinkstock

### Fernreisen mit Kindern

(R-G-Z/red). Vorab ist zu sagen, dass Kinder ein gewisses Alter haben sollten um lange Flüge zu Fernreisezielen zu meistern. Kleinkindern sollte man einen langen Flug nicht zumuten. Wenn Sie zum ersten Mal mit Ihrem Kind fliegen, versuchen Sie, den Flug für das Kind zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Lassen Sie es am Fenster sitzen: das Geschehen am Flughafen ist spannend! Auch der erste Start mit dem Flugzeug ist für Kinder besonders aufregend. Wenn Ihr Kind Angst vor dem Fliegen hat versuchen Sie, ein Gefühl von Sicherheit zu übermitteln: Nehmen Sie das Lieblingskuscheltier mit oder überraschen Sie es im Flugzeug mit einem neuen Spielzeug. Denken Sie beim Fliegen immer auch an die Gesundheit Ihres Kindes: Passende und warme Kleidung, eventuell Medikamente und genügend Wasser zum Trinken dürfen im Flugzeug nicht fehlen.

#### Vorbereitung auf eine Fernreise mit Kindern

Besonders wichtig ist es, auch die Kinder entsprechend auf eine Fernreise vorzubereiten. Je nach Reiseziel gibt es starke Unterschiede zu der Lebensweise und den Gewohnheiten in Deutschland. Kinder brauchen meist etwas länger als Erwachsene, um sich an andere Gegebenheiten anzupassen. Seien Sie vor allem vorsichtig mit den landestypischen Essgewohnheiten: nicht zu scharfes Essen, gut durchgegart und abgekochtes Wasser. Es gibt viele Möglichkeiten Kindern die Kultur eines Landes auf ungezwungene Weise näher zu bringen. Beim Spielen mit einheimischen Kindern entdecken sie die Lebensweise des Reiselandes am besten. Im Urlaub mit kleinen Kindern sollten Sie aber darauf achten, dass die Tage nicht zu stressig werden. Entspannung am Strand oder am Pool gehört im Urlaub mit Kindern dazu.

### Vorteile einer Buchung im Reisebüro

(red). Im Reisebüro wird persönlich mit den Kunden gesprochen und auf die Wünsche des Reisenden direkt eingegangen. Die Planung einer Wunschreise wird für den Kunden einfach, da er sich nicht lange mit Preisvergleichen, Ortsanbindungen und Reservierungen ausein-

andersetzen muss. In Einzelfällen können Kunden eines Reisebüros von den Einkaufskonditionen und langfristigen Verträgen der Reisevermittler profitieren. Die Mitarbeiter haben gute Kontakte zu den Reiseveranstaltern und lassen den Urlaub für den Reisenden in der Regel entspannt beginnen.

Es kommt etwas **Großes** auf Sie zu!

**NEU**  
**ERÖFFNUNG**

Die neue  
**polsterwelt**  
obereisesheim

- + neue Wohn-Studios
- + neue Ausstellungshalle
- + super Eröffnungsangebote

Gewerbegebiet an der Neckartalstr.  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr · Sa. 10 - 16 Uhr  
www.polsterwelt-obereisesheim.de



**Ihre private Anzeige online aufgeben und 50 % sparen!**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Sie möchten eine private Kleinanzeige in den Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien veröffentlichen und dabei 50 % sparen?

Zu vielen Angelegenheiten haben wir in unserem Kleinanzeigensystem passende Muster für Sie bereitgestellt.

**RAUERS**  
GUTE STUBE

Edgar Rauer  
Rauers Gute Stube  
Jahnstraße 16  
74257 Untereisesheim  
Telefon 07132 3413810  
rauersgutestube@t-online.de

*Liebe Gäste,*  
wir möchten uns heute für ein erfolgreiches Jahr 2016 bei Ihnen bedanken.  
Info: Unser Pachtvertrag ist verlängert bis 2026/2031.  
Bis dahin freuen wir uns auf Ihre zahlreichen Besuche in unseren Räumlichkeiten von 30 - 400 Personen oder buchen Sie Rauers Catering.

Damit wir diese weiterhin erfolgreich bewerkstelligen können, suchen wir dringend zusätzlich Personal.

**Wir suchen:**  
Restaurantfachleute und Köche in Festanstellung oder auf 450-€-Basis sowie Servicekräfte für unsere Hochzeiten auf 450-€-Basis mit und ohne Erfahrung.

**Bewerbungen richten Sie bitte an:** Edgar Rauer, Rauers Gute Stube, Telefon 07132-3413810, rauersgutestube@t-online.de



**Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG**  
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau  
www.nussbaum-medien.de



## Vollverteilung

des Amtsblattes der Gemeinde Hüffenhardt am 23. Februar 2017

Kalenderwoche 8

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die nächste Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Hüffenhardt wird in Vollverteilung zugestellt, d. h. fast alle Haushalte in Hüffenhardt erhalten das Amtsblatt – egal, ob dieses abonniert wurde oder nicht.

Aufgrund dieser Vollverteilung ist es möglich, dass die Zustellung am Donnerstag, 23. Februar 2017, etwas später erfolgt als Sie es gewöhnt sind.

Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

### Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

#### Sehr geehrte Anzeigenkunden,

eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe bietet viele Vorteile. Nutzen Sie die erhöhte Reichweite für sich!

Sie erreichen 76 % mehr Haushalte als in einer regulären Woche bei einem nur 10 % höheren Anzeigenpreis.

**Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:**

☎ 07264 4032 | ✉ bad-rappenau@nussbaum-medien.de

### Vollverteilung in Kalenderwoche 8 Alle Daten auf einen Blick

#### Anzeigenschluss:

Dienstag, 21.02.2017, 13.00 Uhr




#### Auflage:

1.010 verbreitete Exemplare anstatt 574 verbreitete Exemplare, dies entspricht einer **über 76 % höheren Auflage**

#### Anzeigenpreis:

0,47 € + 19 % MwSt. (pro mm, 1-spaltig, 4C)

#### Anzeigenkollektive:

-  Aktiv in die Zukunft / Senioren heute
-  Fasching feiern
-  Recht, Finanzen und Versicherung

#### Zustellung:

Donnerstag, 23. Februar 2017

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

**Rothermel** Tankschutz GmbH & Co. KG  
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)  
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312  
www.tankschutz-rothermel.de

**Ist Ihr Öltank in Ordnung?**




**Autohaus Ralph Müller**  
Suzuki-Vertragshändler  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!



**Original Volkswagen**

**Anhängerkupplung Nachrüstung**  
abzgl. 10% Rabatt

Abnehmbare Variante  
mit 13 pol. Steckdose inkl. Einbau:

Neuer Touran ab 2015  
**Komplettpreis: 999,- €**

Neuer Passat B8 Lim./Variant ab 2015  
**Komplettpreis: 1.019,- €**

Angebote gültig bis 31.03.2017.

**Autohaus Jung GmbH**  
Riemenstraße 19+22, 74906 Bad Rappenau  
Tel.: 07264 9593-0, Fax: 07264 9593-22

Weitere Angebote  
direkt vor Ort!  
www.autohaus-jung.com

**Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer !**  
Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen  
mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim  
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -  
**NEU !!!!** Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens,  
Privileg und viele andere Staubsauger !!!

**RALF BENDER HOLZBAU**

*Wir lösen das. Für Sie!*



Holzbau  
Bedachung  
Sanierung  
Planung  
Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim • Tel. 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de

**WIR SCHLIESSEN**

**AUF ALLES BIS 70%**

**RABATTE ERHÖHT**

WOHNAZESSENZ · TASCHEN · KÜCHENHELPER  
TISCHWÄSCHE · GESCHENKE · GLAS · PORZELLAN U.V.M.

**LEBENSART**

BAHNHOFSTRASSE 4 · 74906 BAD RAPPENAU  
MO-FR 9.00-18.00 UHR · SA 9.00-14.00 UHR

**BARTH**

Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

*„Meine Lieblingsfarbe = bunt“*  
...deshalb jetzt blühende Termine im Garten

**Jetzt aktuell:**

- Kalkstickstoff gegen Moos und Unkraut u.v.m.
- Austriebsspritzmittel gegen „Lästlinge“
- Kräuselkrankheiten u.v.m - wir beraten Sie

**Aussaatzeit**  
alles dazu gibts bei uns!!!

**Aus unserer „Piep-Show“**  
Nutztier - Geflügel - Wassergeflügel  
Großauswahl



...und dazu verwöhnen Sie sich mit bunten Macarons & Cappuccino

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen  
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24